



SC Vöhringen 1893 e.V.  
www.scvoehringen.de

# SCV aktuell



**05.04.**

17.00 Uhr  
F1 SC Vöhringen – SG LauTreffBöh

19.30 Uhr  
M1 SC Vöhringen – HC Hohenems



**06.04.**

15.00 Uhr  
SG Vöhringen-Illerzell – TSV Kellmünz



Wechsel an der SCV-Spitze: **Silvia Koch** übergibt an **Sebastian Klein** und **Christin Stepanski**



# Premium-Partner

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse**  
Neu-Ulm – Illertissen



professionell  
verlässlich  
entsorgen



**KANAL-/ROHR-SANIERUNG**

Rohr-frei-Service  
Notline 0 73 06 . 96 16 96

Knittel GmbH - Abfallentsorgung  
Adalbert-Stifter-Straße 28 - 89269 Vöhringen  
Tel. 0 73 06 . 96 16-0 · Fax 0 73 06 . 96 16-45  
[www.knittel-entsorgung.de](http://www.knittel-entsorgung.de)



**Schwegler**

Werkzeuge aus PKD und Vollhartmetall  
Vöhringen • [www.schwegler.de](http://www.schwegler.de)



**BLECH & TECHNIK**

rainer urban · thomas zenzinger

[www.blech-und-technik.de](http://www.blech-und-technik.de)



**Beykebab**

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4  
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



**ESSL**

Naturstein  
Fliesen &  
Betonwerkstein

Meisterbetrieb

Gentner & Co. KG

*DIE Nachbarschafts*  
BANK

Memminger Str. 12, Vöhringen  
Tel. 0731 97003-0  
Fax 0731 97003-6500  
[www.nachbarschaftsbank.de](http://www.nachbarschaftsbank.de)  
[www.vrnu.de](http://www.vrnu.de)

VR-Bank Neu-Ulm 

Brauerei Gold Ochsen GmbH  
Veitsbrunnenweg 3-8  
89073 Ulm  
Telefon (0731) 164-0  
Telefax (0731) 164-208  
[info@goldochsen.de](mailto:info@goldochsen.de)  
[www.goldochsen.de](http://www.goldochsen.de)



**Gold Ochsen**  
SEIT 1597  
ULM'S FLÜSSIGES GOLD



**Dr. Gentner  
& Kollegen**

Kieferorthopädische  
Fachpraxis

Harderstraße 6, 89250 Senden  
Telefon: +49(0)7307-31555  
Telefax: +49(0)7307-33413  
E-Mail: [info@kfo-senden.de](mailto:info@kfo-senden.de)  
Web: [www.kfo-senden.de](http://www.kfo-senden.de)



**LASKO**

CLEVERE ENERGIE BEWEGT

Werbeschriftungen



Textildruck

**SEEDWINGS**  
GERMANY.de



**Möbel  
konrad**

Memminger Straße 71, Tel. 07306/950 100  
89269 Vöhringen [www.moebel-konrad.de](http://www.moebel-konrad.de)



**SANIN**

FILTERTECHNIK



# Inhalt

<b>3</b> Inhalt/ Impressum	<b>24</b> Basketball
<b>4</b> Redaktion	<b>25</b> Inline Alpin
<b>7</b> Handball	<b>26</b> Skisport
<b>17</b> Cheerleader	<b>27</b> Kegeln
<b>18</b> Fußball	<b>28</b> SCV-CENTER
<b>20</b> Tennis	<b>29</b> Turnen
<b>22</b> Tischtennis	<b>30</b> Bogenschießen / Herzsport / Radsport

# Was ist los im Sportpark!

## □ Handball

### Samstag, 05.04.2025

SC Vöhr. F1 - SG LauTreffBöh	17.00 Uhr
SC Vöhr. M1 - HC Hohenems	19.30 Uhr

### Sonntag, 06.04.2025

mC: SCV - TSV Schwabmünchen	12.30 Uhr
wA: SCV - TSV Gilching	14.30 Uhr
SC Vöhringen M2 - HSG Tett- nang-Langenargen	17.00 Uhr

## □ Fußball

### Samstag, 05.04.2025

D-Junioren II - FV Bellenberg II	11.30 Uhr
D-Junioren I - TSV Neu-Ulm II	13.00 Uhr

### Sonntag, 06.04.2025

B-Junioren I - SGM Ulmer Nord.	10.00 Uhr
B-Jun. II - SGM SV Beuren II 9er	12.00 Uhr
Res. SG Vöhringen-Illerzell - TSV Kellmünz	13.00 Uhr
SG Vöhringen-Illerzell - TSV Kellmünz	15.00 Uhr

### Freitag, 11.04.2025

E-Junioren II - SGM TSV Kell- münz II	16.45 Uhr
E-Junior. I - SGM TSV Kellmünz I	18.00 Uhr

### Samstag, 12.04.2025

D-Junioren II - SGM Senden III	11.30 Uhr
D-Junioren I - TSG Ehingen	13.00 Uhr
C-Junioren - SGM JF Langenau I	14.30 Uhr
A-Junioren - SGM FC Ostrach/ FG 2010	17.00 Uhr

### Sonntag, 13.04.2025

B-Junioren I - SGM TSV Dietenh.	10.00 Uhr
B-Junioren II - SV Jedesheim	12.00 Uhr

### Sonntag, 27.04.2025

D-Junioren I - FV Biberach I	13.00 Uhr
------------------------------	-----------

## Impressum:

**Herausgeber:** **SC Vöhringen 1893 e.V.**  
Postfach 1245,  
89266 Vöhringen  
Tel: 0 73 06 - 95 00 20  
Fax: 0 73 06 - 95 00 20  
E-Mail:  
[info@scvoehringen.de](mailto:info@scvoehringen.de)

**Öffnungszeiten:** Di. 9.00 - 12.00 Uhr +  
15.30 - 17.30 Uhr  
Mi. 15.30 - 17.30 Uhr  
Do. 15.30 - 17.30 Uhr  
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

**Redaktion:** Werner Gallbrunner  
Dieter Oellingrath

**Werbung:** Sabine Hinterkopf

**Gestaltung:** Dieter Oellingrath

**177. Ausgabe:** April 2025

**Auflage:** 1.000 Stück

**Autor/ Abteilung:** Aikido  
Basketball  
Bogenschießen  
Fußball  
Handball  
Cheerleader  
Herzsport  
Kegeln  
Kindersportclub  
Klettern  
Leichtathletik  
Radsport  
SCV-CENTER  
Skisport  
Inline Alpin  
Springmäuse  
Stockschießen  
Taekwon-Do  
Tanzsport  
Tennis  
Tischtennis  
Turnen  
Volleyball

**Bildernachweis:** privat  
Roland Furthmair  
Martin Kortenhaus

## Redaktion

Mit einer Doppelspitze in die Zukunft – Christin Stepanski und Sebastian Klein sind neue SCV-Vorsitzende



**An der Spitze des SC Vöhringen hat eine Wachablösung stattgefunden. Die bisherigen Stellvertreter Christin Stepanski und Sebastian Klein sind auf der Jahreshauptversammlung einhellig als Nachfolger für Silvia Koch gewählt worden.**

Die bisherige Vorsitzende Silvia Koch ist Ende des Jahres 2024 zurück in ihre alte Heimat in die rund 600 Kilometer entfernte Oberlausitz gezogen und trat nicht mehr an. Für die Wahl von zwei gleichberechtigten Vorsitzenden musste zunächst die Vereinssatzung geändert werden. Auch dem stimmten die Mitglieder bei der SCV-Hauptversammlung am 21. März zu. Künftig ist es möglich, dass Vöhringens größter Verein mit rund 3000 Mitgliedern von einem oder zwei gleichberechtigten Vorsitzenden geleitet wird.

„Nach drei Jahren als Stellvertreter übernehmen wir nun gemeinsam das Ruder – mit viel Respekt vor der Aufgabe, aber auch mit großer Motivation, unseren SC Vöhringen weiter voranzubringen“, sagten Stepanski und Klein zum Antritt ihres neuen Amtes. Die weiteren bisherigen Vorstandsmitglieder wurden wiedergewählt. Stellvertreter und für den Bereich Finanzen zuständig bleibt Stefan Briegel, Stellvertreter Sport Norbert Gottner. Für die neuen Vorsitzenden rückten Pascal Bitterroff (Stellvertreter Bau) und Sabine Hinterkopf (Stellvertreterin Öffentlichkeitsarbeit) in das Gremium.

„Wir wollen Bewährtes fortführen, neue Impulse setzen und dafür sorgen, dass der SC Vöhringen weiterhin ein Ort bleibt, an dem Sport, Gemeinschaft und Engagement gelebt werden“, erklärten die neuen Vorsitzenden. Ihr Dank galt Silvia Koch, die die Zeit des Umbruchs in der Vorstandschaft nach dem Ausscheiden zahlreicher langjähriger Verantwortlicher und langer Suche nach Nachfolgern gemeistert hatte.

In ihrem letzten Rechenschaftsbericht zeigte sich Koch stolz auf das, was der SCV bewegt und die sportlichen Erfolge. „Stolz sind wir aber vor allem auch auf unsere Trainerinnen und Trainer, Helfer, Leute im Hintergrund, welche tagtäglich dafür sorgen, dass den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein qualifiziertes Angebot zur Verfügung steht“, sagte sie. „Diese Qualifizierung kostet zum einen enorm viel Geld, aber auch Zeit. Wir sind sehr dankbar für die Menschen, die all dies auf sich nehmen, um anderen etwas anbieten zu können. Unser größter Dank geht an alle unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.“

Inklusion ist ein weiteres Thema, das ihr am Herzen lag. Der SCV arbeitet mittlerweile mit dem Haus Renate zusammen und bietet für Menschen mit Behinderung

Schnupperangebote in einigen Abteilungen. „Es sollen dabei keine speziellen Angebote sein“, stellte Koch klar. „Die Menschen sollen einfach auch Zugang zum normalen Sport haben und vor allem Zugang zu den Menschen.“

Die bisherige Vorsitzende gratulierte unserer dualen Studentin Sarah Fischer zum bestandenen Abschluss. „Sarah war über drei Jahre bei uns und zeigte viel Herzblut für den sportlichen Bereich, vor allem im Kindersportclub.“ Ihre Nachfolgerin im SCV ist mit Alina Holz ein Eigengewächs aus der Handballabteilung. Zudem verstärkt im SCV-Center Silke Hufblötz als duale Studentin das Team um die Studioleiterin Giulia Heptner.

### Kritik am Land Bayern

Hefige Kritik übte sie an der bayerischen Landespolitik: Als zu Beginn des Ukraine-Krieges die Energiepreise stark stiegen, was nicht nur die Vereine unvorbereitet traf, die massive Nachzahlungen leisten mussten, gab es einen Zuschuss des Landes. Koch: „Im Anschluss an die Auszahlung mussten wir für 2023 die hohen Kosten darlegen.“ Doch mittlerweile hatte der Verein „massive Anstrengungen unternommen, den Gas- und auch Energiebedarf zu senken und leider fiel uns das auf die Füße“. Koch nennt es einen „Taschenspielertrick der Politik“ mit einer schnellen und unkomplizierten Hilfe, welche nun zurückgefordert wird. „Das kann ich ehrlich gesagt, nicht verstehen, dass die Vereine gestraft werden, die massive Sparpotentiale aufgedeckt und umgesetzt haben. Ausbaden müssen es wir.“

Veränderung bedeutet Entwicklung, erklärte sie. „Wir als SCV haben uns in den letzten drei Jahren weiterentwickelt, wir haben neue Ressorts aufgestellt, wir haben die Aufgaben breiter verteilt. Und ich möchte behaupten, dass uns das gut gelungen ist“, blickte sie auf ihre Amtszeit zurück. Sie könne sich guten Gewissens verabschieden, der Verein sei nach wie vor gut aufgestellt.

Kochs Dank galt den Gremien des SCV sowie Geschäftsführer Dominik Bambochek, „der immer zuverlässig da war und mit Rat und Tat zur Seite stand“. Ebenso dankte sie der Stadt Vöhringen mit Bürgermeister Michael Neher „für die wirklich gute und konstruktive Zusammenarbeit. Danke an (Hausmeister, Anmerkung der Redaktion) Erwin Nothelfer, der nun auch seinen Ruhestand genießen kann. „Danke an alle, die mit mir versucht haben, Lösungen zu finden“. So hat beispielsweise Sascha Hinterkopf gemeinsam mit Waltraud Peschek die Leitung des Fördervereins übernommen. „Danke an die Mädels in der Geschäftsstelle. Danke an die FSJ-ler.“

## • T • I • C • K • E • R •

### Unsere Sportpark-Gaststätte ist für Sie da



Unsere Sportpark-Gaststätte ist von Dienstag bis Samstag jeweils von 11.30 Uhr bis 21 Uhr für Sie da, am Sonntag von 10 Uhr bis 20 Uhr, sowie nach Vereinbarung. Sonntags ist das Küchenteam generell darauf vorbereitet, ab 11.30 Uhr leckere Gerichte zu zaubern.

Informationen zu Speisekarte und Mittagsgeschichten finden Sie online unter <https://www.scvoehringen.de/hauptverein/gaststaette/>

Auf ein positives finanzielles Jahr blickte Stefan Briegel als Vorstand für Finanzen zurück. Bei Einnahmen und Ausgaben weit über der Millionen-Euro-Grenze und weiterem Abbau der Verbindlichkeiten blieb ein Plus in den Kassen von gut 33.000 Euro. Ein

Polster, das der SCV für die anstehenden Aufgaben wie die Erneuerung der Internet-Technik (IT) gut gebrauchen kann. Denn im Gegensatz zur freien Wirtschaft gibt es in diesem Bereich für Vereine keine Fördermöglichkeiten, wie zuvor Koch erklärt hatte.



Das neue Team an der Spitze des SCV mit der bisherigen Vorsitzenden Silvia Koch (hinten): von links Norbert Gottner, Stefan

Briegel, Sebastian Klein, Chritin Stepanski, Sabine Hinterkopf und Pascal Bitterrolf.



Zum Abschied gab es für Silvia Koch nicht nur Dankesworte und ein Gedicht, sondern auch eine Ehrung durch den Bayerischen Landessportverband BLSV: die Verdienstnadel in Bronze mit Kranz und Urkunde für 11 Jahre Vereinstätigkeit. Sie war Abteilungsleiterin Kegeln (2012-2016), Mitglied im Verwaltungsausschuss (2018-2022) und 1. Vorsitzende (2022-2025).



Große Erfolge haben im vergangenen Jahr auch zahlreiche Sportler aus verschiedenen Abteilungen gefeiert, von bayerischen Meisterschaften bis hin zu Europa- und Weltmeisterschaften. Sie wurden von Silvia Koch geehrt: In der Leichtathletik Fabian merk und Viola Angerer; im Inline Alpin Henry Lanz, Jonas Neff, Noah Teuber,

Sinah Rogel und Nikola Yousefian; im Ski Alpin Joachim Stolte; im Basketball Dejan Puhali, Ivan Latic, Leo Vrkas, Radoslav Karavan-gelis, Johannes Zeidler, Moritz Rohrhofer, Joshua Hauke, Thomas Schuchmann, Lauro Maiser, Aleksej Andjelic, Jannik Yüksel, Felix Scheytt, Marin Bosnjak und Justin Kremer.

# 37. Vöhringer Jahrmarkt

11. Mai 2025 10 – 17 Uhr

- Buntes Markttreiben
- Stadtkapelle Vöhringen e.V.
- Oldtimer-Treffen
- Texas Heat Countrymusik
- Reichhaltige Gastronomie



Kulturamt der Stadt Vöhringen  
Wannengasse 17, 89269 Vöhringen  
Telefon: 07306 9622-116 und 117  
eMail: kulturzentrum@voehringen.de

in Kooperation mit  
VEREINIGTE VÖHRINGER



**Optimaler Schutz**  
mit der Kinder-Unfall-Rente!

DEVK Geschäftsstelle  
Karl-Heinz Hörmann  
Ulmerstr. 35  
89269 Vöhringen  
Telefon: 07306-925566  
Karl-Heinz.Hoermann@vtp.devk.de

**DEVK**  
VERSICHERUNGEN



11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLATZE  
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN  
PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION

TICKETS & INFOS: WWW.DIETRICH-THEATER.DE  
TEL.: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)

**DIE Nachbarschafts BANK**

Sie haben die  
**Immobilie?**  
Wir haben den  
**Käufer!**



**Tobias Haisch**  
Betriebswirt (IHK)  
Telefon 0731 97003-5401  
Mobil 0173 6796597  
tobias.haisch@vrnu.de  
www.vrnu.de/immo

Immobilienabteilung der  
**VR-Bank Neu-Ulm eG**

Ein großer Verein hat auch eine große Zahl an Jubilaren, die über viele Jahrzehnte dem Verein verbunden sind. Auf der Mitgliederversammlung wurden diese geehrt. Im Folgenden sind die Namen aller Jubilare aufgelistet sowie diejenigen, die im Vorjahr verhindert waren, die Ehrung aber in diesem Jahr persönlich entgegen genommen haben. Die neuen Vorsitzenden blickten zur Ehrung auf die Eintrittsjahre der Jubilare zurück, was in diesen beim SC Vöhringen alles passiert ist.



**Bereits unglaubliche 70 Jahre** sind Fritz Kast und Alois Thurnhofer im SC Vöhringen Mitglied

**60 Jahre** haben dem SCV schon die Treue gehalten: Catello D'Auria, Hermann Denk, Bruno Konrad, Gertrud Mitterer, Herbert Niestroy, Siegfried Scheffold und Otto Weichsberger. Aus dem Vorjahr nahm Monika Höbel die Ehrung entgegen.



**40 Jahre** Mitglied im SCV sind: Klaus-Dieter Allgaier, Inge Meiners, Simon Ostheimer, Robert Seidling, Harry Wedemayer, Silvia Wieland und Martha Erdt. Vorjahr: Benedikt Ilg, Andreas Süßegger

Ehrung für Leichtathletik-Abteilungsleiter Gerhard Fesenmayer

Die Verdienstnadel in Silber mit Urkunde für 17 Jahre Vereinstätigkeit hat Gerhard Fesenmayer vom Bayerischen Landessportverband BLSV erhalten.



Für **50 Jahre** Mitgliedschaft wurden geehrt: Roland Bathray, Anni Braig, Herbert Ehm, Renate Ernst, Irmgard Fesenmayer, Kurt Jähn, Lothar Müller, Franz Müller, German Rapp, Horst Schaefer, Friedrich Schrode und Werner Wildt. Vorjahr: Hannelore Heuter.

### Faschingsball beim SC Vöhringen

Auch beim SCV wurde im März Fasching gefeiert. Der Dank gilt dem gesamten Faschingsteam, das dafür gesorgt hatte, das am Faschingssamstag schon am Nachmittag beim Kinderfasching prächtige Stimmung herrschte wie auch am Abend.



(Werner Gallbronner)



Geehrt wurden für **25 Jahre** Mitgliedschaft: Michelle Dolp, Jörg Eisler, Dietmar Gärtner, Michael Hermann, Sven Hinterkopf, Sascha Hinterkopf, Rainer Hirschmiller, Renate Hirschmiller, Judith Hirschmiller, Jennifer Kast, Erwin Kenzle, Anja Lepple, Marc-

Daniel Lepple, Manuel Mast, Sascha Peters, Rosmarie Prestele, Frank Renner, Nadja Schachschal, Christoph Schmid und Heinz Schulz. Aus dem Vorjahr anwesend: Renate Kenzle, Kevin Betz und Jana Blum (in Vertretung entgegengenommen).

### Hausmeister gesucht

Zur Unterstützung von Hausmeister Markus Brehmer, des Nachfolgers von Erwin Nothelfer, ist ein Hausmeister gesucht.

# Handball

## Kampf um den Klassenerhalt



### Erste – Landesliga

#### Big Points im Abstiegskampf SC Vöhringen – SG Lauterstein 2 30:28 (11:13)

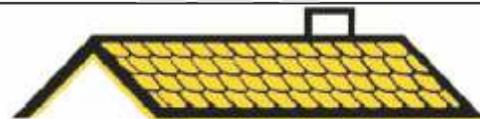
Zwei ganz wichtige Punkte sicherten sich die Vöhringer Handballer im Heimspiel gegen die SG Lauterstein 2. Nach dem 30:28 (11:13)-Erfolg beträgt der Abstand auf die Abstiegsplätze nun fünf Punkte, wobei Söflingen 2 und Hohenems noch jeweils fünf Spiele zu absolvieren haben, der SCV deren vier.

Im Vergleich zum Heimspiel gegen Söflingen 2 präsentierten sich die Vöhringer Spieler emotionaler und motivierter und legten wesentlich mehr Engagement aufs Spielfeld. Die im Vergleich zu den letzten Spielen nicht so zahlreich anwesenden Zuschauer sahen kein hochkarätiges, aber dafür ein bis zum Ende spannendes Spiel im Sportpark.

Es dauerte etwas, bis der erste Vöhringer Treffer gelingen sollte. Der Auftakt war vielversprechend, Mitrofan entschärfte den ersten Siebenmeter, doch vorne vergaben Edel und Pointinger jeweils freistehend. Die Gäste machten es besser, drei Mal der Rechtsaußen Kümmel sorgte nach gut sechs Minuten für das 0:3. Nach sieben Minuten konnte der SCV-Anhang den ersten Treffer durch Brugger und nur 16 Sekunden später das 2:3 durch Bosch per Konter beklatschen. Ein Fehler nach Ballgewinn, Lauterstein schaltete schneller zum 2:4 (9.). Nach gut 13 Minuten ging der SCV erstmals mit 5:4 in Führung, vergab im Angriff reihenweise klare Chancen und machte sich das Leben selbst schwer. Über den Kreis traf Matijevic zum 6:5, schnelle Mitte Lauterstein zum 6:6. Eine Lücke nutzte Pointinger zum 7:6, ehe ein Abpraller vom Block in die Hände des starken Linkshänder Kümmels fiel, der das 7:7 besorgte. Nun traf Hoke per schneller Mitte, über den Kreis wurde Heiter schön freigespielt, und erneut der heute starke Jeremias Hoke stellten auf 10:8 (20.). Es folgten bis zur Halbzeit zehn Minuten, in denen im Angriff nicht mehr viel gelang: Frei verworfen vom Kreis und unnötige Ballverluste ließen Lauterstein im Spiel. Da man auch in der Abwehr zu schläfrig agierte und bei den Abprallern weiterhin nicht gedankenschnell eingreifen konnte, drehten die Gäste das Spiel zu einem 11:13-Halbzeitrückstand.

Mit einem Blitzstart in die zweite Hälfte brachte sich der SCV selbst wieder in Position. Vier Treffer in 80 Sekunden drehten das Spiel zum 15:13. Je zwei Treffer durch Matijevic über den Kreis und von außen und zwei Konter von Brugger brachten die Rot-Weißen schnell wieder in die

richtige Spur. Zwischen der 33. und 41. Minute spielte der SCV komplett in Unterzahl, ohne dass man davon größeren Schaden genommen hätte. Matijevic war der erste mit Zeitstrafe, den folgenden Strafwurf verwandelten die Gäste durch Stuber zum 15:14. Aus dem Rückraum traf Pointinger zum 16:14, erneut die Gäste durch Stuber 16:15, der dabei noch eine Zeitstrafe rausholen konnte. In der 36. Minute musste der Vöhringer Heiter mit Rot vom Platz, der SCV nur noch zu viert auf dem Feld. Doch der SCV verteidigte beherzt und Torhüter Mitrofan konnte immer mal Bälle entschärfen. Nach dem 18:18 folgte eine starke Phase der Gastgeber. Bis zur 46. Minute setzte sich der SCV auf 23:19 ab, viermal traf dabei der heutige Torgarant Hoke per Konter oder über Außen. Hinten entschärfte Mitrofan zwei freie Bälle und half seinen Vorderleuten. Eine Auszeit der Gäste und der SCV in Unterzahl unterbrachen den Lauf und nach nur vier Minuten stand es wieder 23:23, weil sich Vöhringen mit einem Stürmerfoul und einfachen Ballverlusten das Leben schwer machte. Die dritte Auszeit brachte die Rot-Weißen wieder in die Spur, die Youngsters Betz und Hoke trafen zum 25:23. Diese Führung gab der SCV nicht mehr ab. Brugger traf zum 28:25 drei Minuten vor dem Ende, doch zwei schnelle Tore von Lauterstein ließen es beim 28:27 nochmals spannend werden. Erneut Betz vom Kreis netzte zum wichtigen 29:27 vor der letzten Minute ein. Der starke Linkshänder Kümmel traf zum Anschluss bei noch 45 Sekunden auf der Uhr. Vöhringen im Ballbesitz geriet schnell ins Zeitspiel und musste werfen. Vom Torhüter ging der Ball ins Seitenaus und die Uhr konnte runtergespielt werden. Den Schlusspunkt setzte Guckler zum 30:28 mit der Schlusssirene.



# Schrapp & Salzgeber

Holzhausbau - Zimmerei - Bedachungen  
 Telefon 07303/95216-0/Fax 95216-15  
[www.schrapp-salzgeber.de](http://www.schrapp-salzgeber.de)

WIR FREUEN UNS AUF  
 IHREN BESUCH!

Ihre REWE  
 Familie Weimper!

**REWE**  
 FAMILIE WEIMPER

89264 Weißenhorn  
 Herzog-Georg-Str. 4  
 07309-919242

89073 Ulm  
 Wielandstr. 56  
 0731-24654

89284 Pfaffenhofen  
 Hauptstraße 28  
 07302-920132

89269 Vöhringen  
 Memminger Str. 9  
 07306-9284047

REWE.DE

## Radsport

### Ludwig Schrapp

Illerberg, Burghaldeweg 16  
 89269 Vöhringen

Tel. 07306.33326

Rennrad  
 Trekkingrad  
 MTB  
 E-Bike

Sie wollen Ihre Freizeit  
 aktiv gestalten /  
**Wir begleiten und  
 sichern Sie.**

Maßstäbe / neu definiert



AXA Vertretung **Alexander Maier**  
 Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen  
 Tel.: 0 73 06/92 40 69, Fax: 0 73 06/92 40 71  
[alexander.maier@axa.de](mailto:alexander.maier@axa.de)



Handballer vom Derby beim TV Gerhausen zurückgekehrt. Bei der 32:25-Niederlage standen zu Beginn lediglich zehn Spieler auf dem Spielberichtsbogen, ehe dann zur Halbzeit der Kader mit den Spielern der männlichen A-Jugend aufgefüllt werden konnte.

Der Start ins Spiel durch die „ältere“ Generation gelang vielversprechend und bis zur 12. Minute beim 7:6 blieben die Gäste aus dem Illertal in Schlagdistanz. Von nun an streuten sich immer mehr Fehler ins Vöhringer Angriffsspiel ein und luden den Spitzenreiter zum Kontern ein. Der nahm dankend im Stile einer Spitzenmannschaft an und erzielte die einfachen Treffer zum 11:6. Vöhringen unterbrach den Lauf mit einer Auszeit in der 15. Minute. In den folgenden Minuten blieb der Rückstand bis zum 18:13 bei fünf Treffern. Die Phase vor der Pause gehörte Gerhausen, die sich dann vorentscheidend auf 21:13 absetzen konnten. Der SCV verlor zudem Matijevic, der vor Ende der ersten Hälfte mit seiner dritten Zeitstrafe das Feld räumen musste.

Wie bereits erwähnt wuchs der Kader in der Halbzeit an und der SCV konnte auf die Spieler der A-Jugend zurückgreifen. Auch auf der Bank bekam Christoph Klingler Unterstützung durch Kevin Betz. Mit der Jugend an Bord wurde das Spiel der Illertaler schneller und es gelang bis zur 38. Minute auf 23:19 zu verkürzen. Gerhausen sah sich zur Auszeit gezwungen, ohne dass das Pendel in den folgenden Minuten auf eine Seite ausschlagen würde. Die Vöhringer Abwehr stand gut, Mitrofan konnte einige Würfe abwehren und der SCV ging volles Risiko bei den Konterpässen. Diese fanden aufgrund der aufmerksamen Gastgeber aber nicht immer das Ziel und so gelang es nicht durch einfache Tore den Rückstand weiter zu verkürzen. Bis zur 48. Minute (27:23) blieb es bei den vier Toren Rückstand. Am Ende war dann die Luft raus bei den Rot-Weißen und sie konnten nicht mehr nachlegen. Gerhausen nutzte die Gunst der Stunde, setzte sich wieder auf sieben Treffer ab und dem SCV gelangen in den letzten Minuten nur noch zwei weitere Treffer.

In der Tabelle hat sich währenddessen nichts verändert. Sowohl Söflingen als auch Hohenems haben ihre Spiele verloren. Weiterhin hat der SCV ein Polster von fünf Punkten auf die Abstiegsplätze bei noch jeweils vier ausstehenden Spielen für Söflingen und Hohenems.

**SC Vöhringen:** Thilo Brugger (5/2), Marc Heiter (4), Elias Klement (4), Leon Guckler (3), Jeremias Hoke (2), Hannes Kaifel (2), Filip Matijevic (2), Matthias Stetter (2), Manuel Edel (1), Luca Maximilian Betz, Luca Bosch, Andrei Mitrofan, David Schuler, Nikita Alexander Stang

## Frauen 1 – Landesliga

### SC Vöhringen – SG Argental 24:44 (9:21)

Eine deutliche Niederlage mussten die Vöhringer Frauen gegen den souveränen Spitzenreiter SG Argental hinnehmen. Bereits in den ersten zehn Minuten legten die Gäste zum 1:6 vor; allerdings war es bis zu diesem Zeitpunkt eine weitgehend ausgeglichene Partie. Mal abgesehen von dem Umstand, dass der Spitzenreiter seine Chancen konsequent verwertete und die Vöhringer Frauen einige davon liegen ließen, wie zwei vergebene Siebenmeter und zwei Würfe ans Torgebälk. Die Gäste hielten das Tempo hoch und zogen so im Laufe der ersten Halbzeit unaufhaltsam davon. Wenn Vöhringen mal ein Torerfolg gelang, dann hatte Argental häufig durch eine schnelle Mitte eine sofortige Antwort parat. Die ehemalige Zweitligaspielerin Juliane Grauer war jederzeit torgefährlich und lenkte mit ihrer Erfahrung clever das Spiel. Auffallend war dabei, wie häufig die gegnerischen Außenspielerinnen eingesetzt wurden und mit einer sehr hohen Trefferquote bereits zur Halbzeit für einen deutlichen 9:21-Vorsprung sorgten. Die Vöhringer Mädels kämpften zwar wacker, aber es reichte bis dahin nur für insgesamt neun Tore von Lina Schiller, Lilli Hieber (2x), Annika Hamm, Alicia Staigmüller (4) und Mara Hilsenbeck.

In der zweiten Halbzeit änderte sich nichts Grundlegendes am Spielverlauf. Argental machte dem SCV-Angriff mit einer sehr offensiven und beweglichen Abwehr weiterhin das Leben schwer und provozierte dabei einige Vöhringer Ballverluste, die mit Kontern sofort in Zählbares umgewandelt wurden. Aus dem Positionsspiel wurde von den Gästen entweder aus dem Rückraum abgeschlossen oder – wenn das nicht möglich war – die körperlich überlegene Kreisläuferin eingesetzt. Nadja Schachschal im Vöhringer Tor konnte zwar einige Paraden zeigen, aber trotzdem stand am Spielende eine deutlich 24:44-Niederlage an der Anzeigetafel. Alicia Staigmüller zeigte eine tolle Angriffsleistung und erzielte allein in der zweiten Halbzeit neun Tore. Die weiteren Treffer gingen auf das Konto von Nicole Fuchs, Mara Hilsenbeck (2), Lina Schiller (2) und Caroline Maria de Freitas Ramos.

Damit blieb den Vöhringer Mädels nach Spielende nur die Rolle, dem SG Argental zur Meisterschaft zu gratulieren. Mit nunmehr 30:0 Punkten und nur noch drei verbleibenden Begegnungen ist der Titel auch rein rechnerisch unter Dach und Fach. Ein wahrlich verdienter Erfolg – der SCV gratuliert dem Gegner und wünscht viel Erfolg in der nächsthöheren Spielklasse!

Wermutstropfen aus Vöhringer Sicht war die Verletzung von Theresia Miller Mitte der zweiten Halbzeit. Drücken wir ihr die Daumen, dass sie schnell wieder fit ist!

Viel Last ist von den Schultern der SCV-Spieler gefallen, die nach intensiver Fatschingspause einen ganz wichtigen Heimspiel feiern konnten. Handballerisch sicherlich kein Leckerbissen für die Zuschauer, aber die richtige Richtung für die letzten vier Saisonspiele scheint eingeschlagen. Im letzten Heimspiel Anfang April ist der Vorletzte Hohenems zu Gast, hier geht es spätestens nochmals um ganz wichtige Punkte im Keller.

**SC Vöhringen:** Jeremias Hoke (9), Thilo Brugger (8), Filip Matijevic (3), Simon Pointinger (3), Luca Maximilian Betz (2), Marc Heiter (2), Luca Bosch (1), Leon Guckler (1), Hannes Kaifel (1), Manuel Edel, Andrei Mitrofan, David Schuler, Nikita Alexander Stang

### TV Gerhausen – SC Vöhringen 32:25 (21:13)

#### Niederlage im Derby beim Spitzenreiter

Mit einer Niederlage sind die Vöhringer

**Für den SCV spielten:** Katharina Hinterkircher und Nadja Schachschal (Tor), Mara Hilsenbeck (3), Andrea Stanciu, Lina Schiller (3), Theresia Miller, Annika Hamm (1), Tina Hieber, Maren Richter, Alexandra Frank, Nicole Fuchs (1), Lilli Hieber (2), Caroline Maria de Freitas Ramos (1) und Alicia Staigmüller (13).

## Männer 2

### TV Gerhausen 1900 2 – SC Vöhringen 2 35:25 (15:17)

Mit einer bitteren 25:35-Auswärtsniederlage kehrte der SC Vöhringen 2 aus Gerhausen zurück. Dabei sah es zur Halbzeit noch gut aus: Nach einer starken ersten Hälfte führte Vöhringen mit 17:15, doch im zweiten Durchgang brach das Team komplett ein und ließ die Gastgeber davonziehen.

Vöhringen startete konzentriert in die Partie und zeigte vor allem im Angriff eine starke Leistung. Maximilian Arnold (8 Tore) und Joel Zang (5 Tore) hielten die Defensive der Gastgeber auf Trab. Die Abwehr stand stabil, und mit schnellem Spiel nach vorne konnte sich der SCV eine verdiente Führung zur Pause erarbeiten.

Nach dem Seitenwechsel drehte sich das Spiel jedoch komplett. Gerhausen erhöhte das Tempo und nutzte die Fehler der Vöhringer eiskalt aus. Innerhalb weniger Minuten wurde aus der Führung ein Rückstand, und der SCV fand keinen Weg, das Spiel zu stabilisieren. Vorne scheiterte man immer wieder am gegnerischen Torhüter oder leistete sich unnötige Ballverluste.

Auch unser Torhüter erinnerte nicht nur spielerisch, sondern auch äußerlich an Karlsson vom Dach – mit seiner legendären Frisur und dem verschmitzten Lächeln hätte er locker als Doppelgänger durchgehen können. Mal flog er spektakulär durch die Luft und hielt scheinbar Unhaltbare, mal schaute er dem Ball eher gemütlich hinterher, als würde er sich einen schönen Tag über den Dächern von Vöhringen machen. Diese unberechenbare Mischung aus Genie und Wahnsinn sorgte zumindest für beste Unterhaltung bei den mitgereisten Fans.

Besonders schmerzhaft war eine vergebene Siebenmeter-Chance in der 51. Minute. In dieser Situation einen Heber zu versuchen, war nicht nur mutig, sondern vor allem eine sehr dumme Aktion – was auch direkt mit ungläubigen Blicken von Mitspielern und Trainern quittiert wurde. Doch zumindest hatte die Aktion einen kleinen positiven Nebeneffekt: Die Mannschaftskasse durfte sich über eine großzügige Spende freuen, denn solche kreativen Fehlschläge werden traditionell finanziell gewürdigt.

Auch wenn das Ergebnis am Ende deutlicher ausfiel, als es hätte sein müssen, bleibt die starke erste Halbzeit als positives Zeichen. Nun gilt es, die zweite Halbzeit

schnell zu vergessen und im nächsten Spiel wieder über 60 Minuten konstant zu bleiben. Gerhausen hatte seine Hausaufgaben gemacht – sei es durch gute Trainerarbeit oder vielleicht auch durch das aufmerksame Lesen unserer Berichte. Eventuell müssen wir hier etwas nacharbeiten, um uns in Zukunft weniger in die Karten schauen zu lassen.

## Frauen 2

### HSG Langenau/Elchingen 2 – SC Vöhringen 2 18:20 (9:10)

Unnötig schwer machte es sich die F2 in der Auswärtspartie in der Langenauer Pflughofhalle gegen die zweite Garnitur der HSG Langenau/Elchingen. Insbesondere in der Offensive waren doch einige Phasen mit wenig Zug zum Tor zu verzeichnen und in der Defensive ließ man mehrfach den Rückraum der Gastgeber ohne echte Bedrängnis aus der zweiten Reihe erfolgreich einetzen.

Dabei gelang ein guter Start, Lina Schiller per Siebenmeter und Caroline de Freitas Ramos mit schönem Durchsetzungsvermögen im 1:1 sorgten für ein 0:2 bereits nach 136 Sekunden. In den nächsten Minuten konnte das Heimteam aber zum 4:3 vorlegen, weil Vöhringen ganze zehn Minuten lang nur ein Siebenmetertor von Lina Schiller gelang. Zwei Tore von Alicia Staigmüller drehten das Spiel wieder für den SCV, und nachdem Lina Schiller aus der zweiten Welle sowie Lilli Hieber per Tempogegenstoß zum 5:8 trafen, hatte man die Partie eigentlich im Griff. Dann war aber bis zum Pausenpfiff der Vöhringer Sturm eher ein laues Lüftchen, lediglich Caroline de Freitas Ramos und Victoria Giehle waren noch für Vöhringen erfolgreich und sorgten für eine knappe 9:10-Pausenführung.

Direkt nach dem Seitenwechsel fing man sich den Ausgleichstreffer aus dem gegnerischen Rückraum ein. Drei weitere Points von Alicia Staigmüller sowie Torerfolge von Lina Schiller und Lea Of hielten den SCV beim 15:15 Mitte der zweiten Halbzeit im Spiel. Caroline de Freitas Ramos setzte sich erneut energisch durch und ein sicher verwandelter Strafwurf von Alicia Staigmüller sorgten mit dem 15:17 wieder für eine SCV-Führung. Langenau konnte zwar erneut ausgleichen, aber Victoria Giehle fand in den letzten fünf Minuten zweimal eine Lücke und brachte das Vöhringer Nachwuchsteam wieder mit 17:19 in Front. Den Gastgeberinnen gelang noch das 18:19, aber Lina Schiller machte mit ihrem Treffer im direkten Gegenzug zum 18:20 den Sack endgültig zu. Ausschlaggebend für den doppelten Punktgewinn im Schlussspurt war vor allem die Steigerung der Vöhringer Defensive inklusive der Torhüterin Karin Schor; diese ließen in den letzten 15 Spielminuten nur noch ganze drei Gegentore zu.

Mit dem bereits achten Sieg in der laufenden Saison haben sich die Vöhringer



- Bauanträge
- Werkplanungen
- Begutachtung von Gebäudeschäden und Ausarbeitung von Sanierungen
- Bauleitung und Überwachung
- Thermographie

**PLANUNGSBÜRO**  
**GUIDO SCHMÖLZ**

 Flößenweg 10  
 89269 Vöhringen-Illerzell  
 Tel. 07307 - 9566115  
 guido.schmoelz@t-online.de



Jetzt unsere sofort verfügbaren Fahrzeuge entdecken!

[www.auto-wuchenauer.de](http://www.auto-wuchenauer.de)

**Wuchenauer**  
Das größte Autohaus für Ulm und Neu-Ulm

**AUTO WUCHENAUER GMBH**  
Otto-Renner-Str. 3  
89231 Neu-Ulm  
Tel. 07 31 / 97 01 40

## Lebensmittel-Frischemarkt Rahn

### Tradition verpflichtet

- ✓ Jede Woche ab Dienstag **Frischfisch** in großer Vielfalt 
- ✓ Jede Woche ab Donnerstag **Pfisterbrot** aus der Hofpfisterei München 
- ✓ Und jeden Tag ... **KÄSEANGEBOT** in großer Vielfalt 

## MATHIAS RAHN

Bahnhofstraße 10 • Telefon 0 73 06 / 63 69



Chancen exakt im Minutentakt und machten mit dem 25:16 vier Spielminuten vor dem Ende den Sack endgültig zu. Der SV Bad Buchau konnte zwar noch Ergebniskorrektur betreiben, aber nach 60 Spielminuten hatte die Vöhringer F2 mit 25:19 vollkommen verdient die Nase vorne.

Durch diesen Sieg tauschen der SV Bad Buchau und der SCV F2 die Plätze. Da auch die anderen Begegnungen günstig für den SCV ausgefallen sind, hat man jetzt sogar die Chance auf die Meisterschaft. Allerdings ist auch Platz vier noch drin. Aber auch das wäre alles andere als ein Beinbruch, die zweite Mannschaft hat in ihrer Premiersaison bislang alle Erwartungen übertroffen.

**Für den SCV spielten:** Karin Schor und Katharina Hinterkircher (Tor), Mara Hilsenbeck (5), Mia Gans, Maren Richter, Alina Holz (4), Birgit Vogt, Lilli Hieber (4), Maria Caroline de Freitas Ramos (1), Lea Of (2), Victoria Giehle (2), Saskia Strelau (1) und Alicia Staigmüller (6).

Mädels derzeit auf Tabellenplatz vier etabliert. In den abschließenden beiden Partien der laufenden Saison ist aber noch alles drin, denn die ersten vier Mannschaften in der Tabelle trennen gerade mal zwei Minuspunkte.

**Für den SCV spielten:** Karin Schor und Katharina Hinterkircher (Tor), Laura Of, Lina Schiller (5), Mia Gans, Birgit Vogt, Lilli Hieber (1), Maria Caroline de Freitas Ramos (4), Lea Of (1), Victoria Giehle (3), Saskia Strelau und Alicia Staigmüller (6).

### SC Vöhringen 2 – SV Bad Buchau 25:19 (12:8)

F2 lässt im Heimspiel gegen den Tabellenzweiten SV Bad Buchau nichts anbrennen und erobert mit einem deutlichen Heimsieg Tabellenplatz 2.

Mit einer konzentrierten Abwehrleistung startete der SCV in die Partie, man ließ genau sechs Spielminuten lang kein Gegentor zu und legte in dieser Zeit durch Mara Hilsenbeck, Alicia Staigmüller und Lilli Hieber mit 3:0 vor. In den nächsten Minuten gelangen den Gästen zwar Treffer, aber das zwischenzeitliche 4:3 konterten die Vöhringer Mädels mit einer 5:0-Serie durch Erfolgserlebnisse von Victoria Giehle, Mara Hilsenbeck, Lilli Hieber und zweimal Alina Holz zum 9:3. Ein erstes Überzahlspiel wurde nicht ausgenutzt und so konnte der SV Bad Buchau den Rückstand auf 9:5 verkürzen. Erneut Alina Holz, Lea Of und Caroline de Freitas Ramos sorgten für das 12:7 direkt vor dem Pausenpfiff. Leider gelang es den Gästen nach der Halbzeitsirene noch einen direkten Freiwurf zum 12:8 zu verwandeln.

Wer jetzt gedacht hatte, dass dieser Lapspus Auswirkungen auf die Motivation der Vöhringer Mädels haben könnte, der sollte sich ordentlich geirrt haben. Die ersten Minuten gehörten wieder dem SCV, ange-



führt von Alicia Staigmüller mit drei Toren direkt nach dem Seitenwechsel zog das Heimteam in den nächsten zwölf Spielminuten auf 19:10 davon. Die weiteren Treffer erzielten Mara Hilsenbeck, Lilli Hieber (2x) und Victoria Giehle. Das wäre eigentlich eine gute Basis gewesen, um die restliche Spielzeit ruhig und gelassen herunter zu spielen. Allerdings ließ man sich in den nächsten Minuten zu unnötiger Hektik und einigen Zeitstrafen verleiten. Dabei war auch eine – aus Vöhringer Sicht aber vollkommen unberechtigte – rote Karte gegen Saskia Strelau. Das nutzten ergebnismäßig die Gäste und verkürzten auf 21:16 acht Minuten vor dem Schlusspfiff. Dann hatten die Vöhringer Mädels aber die richtige Antwort parat, Lea Of, zweimal Alicia Staigmüller und Alina Holz verwandelten ihre

## Jugend

### Männliche A-Jugend

#### SG Kempten/Kottern – SC Vöhringen 29:34 (14:14)

#### Starke Schlussphase sichert Erfolg

Vöhringen startete hochkonzentriert in die Partie und setzte die Gastgeber früh unter Druck. Bereits nach sechs Minuten führten die Gäste mit 4:0, bevor die Heimmannschaft ihr erstes Tor erzielte. Doch Vöhringen blieb dominant und baute den Vorsprung auf 6:1 aus. Danach kämpfte sich Kempten-Kottern langsam heran, vor allem durch erfolgreiche Siebenmeter. In der 18. Minute stand es nur noch 8:10.

Die Gastgeber nutzten eine starke Phase

und konnten in der 26. Minute erstmals den Ausgleich zum 12:12 erzielen. Bis zur Halbzeit blieb das Spiel völlig offen, sodass es mit einem leistungsgerechten 14:14 in die Pause ging.

Zu Beginn der zweiten Hälfte legte Vöhringen erneut vor und erspielte sich bis zur 40. Minute eine 21:17-Führung. Doch Kempten-Kottern ließ nicht locker und blieb bis zur 45. Minute mit 24:22 dran. In dieser Phase war das Spiel geprägt von intensiven Zweikämpfen und mehreren Zeitstrafen auf beiden Seiten.

Die Entscheidung fiel in den letzten zehn Minuten: Vöhringen erhöhte das Tempo und setzte sich mit einem starken Schlusspursch auf 31:27 (53. Minute) ab. Besonders der Torhüter der Gäste glänzte mit zwei parierten Siebenmetern, wodurch Kempten-Kottern keine Chance mehr hatte, das Spiel zu drehen. Am Ende stand ein verdienter 34:29-Erfolg für Vöhringen, der auf einer geschlossenen Mannschaftsleistung und starker Defensivarbeit basierte. Die Tore verteilten sich auf viele Spieler, was die kollektive Stärke der Mannschaft unterstreicht. Ein wichtiger Erfolg, der das Zusammenspiel und die Moral der Mannschaft weiter stärken wird!

**Für den SCV:** Stang, Nikita Alexander; Schmid, Lino (5); Tchorsch, Niklas; Appenrodt, Niklas (1); Haaf, Henning; Gebhard, Felix (4); Betz, Luca Maximilian (2); Bosch, Luca (9/1); Hoke, Dejan (5); Eisenmann, Sven (1); Hoke, Jeremias (2); Schraml, Emil; Schug, Laurens (5)



**SC Vöhringen – HC Sulzbach/Rosenberg 23:25 (11:9)**

Mit einer knappen Niederlage hat sich die männliche A-Jugend aus dem Sportpark verabschiedet. Beim letzten Heimspiel in der Regionalliga unterlag der SCV mit 23:25 gegen den nun feststehenden Vizemeister Sulzbach/Rosenberg nach großem Kampf denkbar knapp.

Beide Teams griffen von Beginn an in der Abwehr beherzt zu und unterbrachen den Spielfluss immer recht früh. Nach gut elf Minuten führten die Gastgeber mit 4:1, konnten aber aus der guten Abwehrarbeit kein größeres Kapital schlagen. Die Gäste gewöhnten sich an die große Kulisse, fanden besser ins Spiel und glichen zum 7:7 aus. Bis zum 11:9-Halbzeitstand gelang es erneut, sich ein wenig abzusetzen.

Die Gäste kamen wesentlich besser aus der Kabine, drehten das Spiel bis zum 14:16 in der 40. Minute und wirkten nun wesentlich stabiler. Immer weiter kämpfend kam der SCV wieder zum 17:17- Ausgleich (44.), profitierte dabei von einfachen Kontertorern. Im Angriff gelang in den folgenden Minuten recht wenig, technische Fehler und einfache Ballverluste bestrafte Sulzbach mit Kontern. Schnell betrug der Rückstand wieder vier Treffer (17:21; 50.) und die Auszeit musste den Lauf der Gäste unterbrechen. Bis zum 19:23 (54.) änderte sich nichts am Rückstand, auf der Tribüne musste man ein großer Optimist sein, um in dieser Phase noch an einen Sieg zu glauben. Zu sicher wirkten die Gäste in ihrem Spiel. In der Abwehr wurde fortan offensiver gedeckt, Sulzbach wurde nervös und der SCV erzwang die technischen Fehler. Die Aufholjagd begann, 165 Sekunden vor dem Ende gelang der nicht mehr für möglich gehaltene Ausgleich zum 23:23 und die Halle stand Kopf. Mit größtmöglicher Unterstützung seitens der Tribüne wurde angefeuert, doch das Happy End sollte nicht gelingen. Das glücklichere Ende hatten die Gäste auf ihrer Seite, erzielten noch zwei weitere Treffer zum 23:25- Endstand.

Hut ab vor der couragierten Leistung des SCV, der sich nicht unterkriegen ließ und immer wieder zurückkam. Voller Einsatz und absolute Motivation bis zur letzten Minute wurden dieses Mal leider nicht belohnt.

Mit dieser Leistung können sich die Jungs mit erhobenem Haupt aus dem Sportpark verabschieden, auch wenn die Niederlage in den Minuten danach schmerzte.

**Für den SCV:** Stang, Nikita Alexander; Stang, Mika Finn; Tchorsch, Niklas;



Seit 18 Jahren in und um Vöhringen für Sie da!  
Tel. 0160 692 0 693  
www.pflegedienst-medina.de

**Wir bringen Deine Zähne in Bestform!**

WIR BILDEN AUCH BEWIRB DICH, GLEICH HIER!

**Dr. Gentner & Kollegen**  
Kieferorthopädische Fachpraxis

Händelstraße 4  
D-89250 Söcking  
0 73 07 - 1 15 33  
info@klo-solten.de  
www.klo-solten.de

**LÄSKO** ELEKTROTECHNIK  
BLITZSCHUTZ  
ERNEUERBARE ENERGIEN  
MÄHROBOTER

LÄSKO LÄMMLER ELEKTRO GMBH & CO. KG

OFFIZIELLER PARTNER  
VON VÖHRINGEN & REGION  
LÄSKO seit 1959  
FÜR GEBÄUDESYSTEMTECHNIK UND ERNEUERBARE ENERGIEN

Wir sind Ihr Profi für nachhaltige Gebäude-Energiekonzepte, denn ...

**SOLARSTROM ZÄHLT**

LÄSKO LÄMMLER ELEKTRO GMBH & CO. KG  
Adresse: Falkenstr. 26 · 89269 Vöhringen  
Tel. 07306 6011 · info@laesko.de · laesko.de

**Kauf mit Grips und geh zu Trips!**

Schuhreparatur, orthopädische Zurichtung, individuelle Einlagenanfertigung und ein gut sortiertes Sortiment an Bequemschuhen

**Öffnungszeiten:**  
Di., Mi., Do., Fr. 9-12.30h  
Di. und Fr. 14.30 bis 18h

**Hans Trips - Schuhmachermeister**  
DIE WERKSTATT Vöhringen, Bahnhofstr.3, 07306/31833



RINKER BAU GmbH & Co. KG  
Tiroler Straße 7 | 89269 Vöhringen |  
Telefon 07306 6091 | Telefax 07306 34239 |  
info@rinkerbau.de | www.rinkerbau.de



**Dienstleistungen**  
Handwerk  
Sanierung  
**Peter Schramm**

Mobil 0157|86 74 07 63 • info@dhs-trockenbau.de



**Fliesenfachgeschäft**  
Beratung • Verkauf • Ausführung

- Fliesen
- Naturstein
- Putze
- Trockenbau
- Estrich

Holunderweg 10 Tel. (0 73 06) 64 30  
89269 Vöhringen Fax. (0 73 06) 64 58  
E-Mail: info@hinterkopf-fliesen.de

Sanitär + Heizung  
Spenglerei  
**Schmucker**

**Albert Schmucker**

Vöhlstraße 2  
89269 Vöhringen  
Tel. 07306 6273  
a.schmucker@hit3.de

Der Partypass.  
Singer's Holzofenhäusle

Metzgerei  
Partyservice  
**Singer**

in Vöhringen  
Tel. 07306 - 92 22 07



**NOTZ**  
Bau GmbH

- Erdarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Hopfplasterungen

Schiffahrtsweg 13  
89269 Illerzell  
Telefon 0 73 07/ 45 82  
Telefax 0 73 07/ 45 97

Appenrodt, Niklas (2/1); Haaf, Henning;  
Gebhard, Felix (4); Betz, Luca Maximilian;  
Bosch, Luca (12/4); Hoke, Dejan (1);  
Eisenmann, Sven (2); Hoke, Jeremias (2);  
Schraml, Emil; Schug, Laurens; Arslan,  
Marcel; Betz, Kevin.



### Männliche D-Jugend

#### Letzter Spieltag der mD in Krumbach

Am letzten Spieltag der männlichen D-Jugend in Krumbach musste das Team leider beide Spiele gegen starke Gegner verloren geben.

Im ersten Spiel gegen Günzburg zeigte die Mannschaft eine bemerkenswerte Leistung. Zur Halbzeit lag man nur mit einem Tor zurück, doch letztlich musste man sich mit 24:19 geschlagen geben.

**SCV:** Finn Heckmann, Fridolin Friz, Mylo Unselde 1, Sam Arnold 6, Jorin Wittkugel 1, Lukas Christofzik 1, Philipp Kicherer 8, Niklas Christofzik 1, Finn Essl 1, Linus Wirth und Kai Matis

Das zweite Spiel gegen Niederrannau stellte sich hingegen als eines der schwächeren Spiele der Saison heraus, das mit 11:25 verloren ging.



**SCV:** Finn Heckmann, Fridolin Friz, Mylo Unselde 1, Sam Arnold 3, Jorin Wittkugel 1, Lukas Christofzik 1, Philipp Kicherer 3, Niklas Christofzik 1, Kai Matis 1, Finn Essl und Linus Wirth

Da es sich um den letzten Spieltag handelte, verabschieden wir uns von einigen Spielern, die in die C-Jugend wechseln. Ein herzliches Dankeschön an Sam, Fridolin, Jorin, Mattis, Finn, Shawn und Konstantin. Euch wünschen wir viel Spaß und Erfolg in der C-Jugend!

Auch im Trainerteam gibt es Änderungen: Romy, Mia und Jill verlassen uns. Vielen Dank für eure Unterstützung und alles Gute für die Zukunft!

Die männliche D-Jugend möchte sich herzlich bei unseren Sponsoren bedanken. Euer Engagement und eure Unterstützung haben es uns ermöglicht, unsere Ziele zu verfolgen und viele unvergessliche Momente zusammen zu erleben. Vielen Dank für eure Treue und euer Vertrauen in unser Team!

Die Abschlussfeier der männlichen D-Jugend fand in Weißenhorn statt. Am Freitagabend versammelten sich die Spieler der männlichen D-Jugend gemeinsam mit ihren Eltern zum Saisonabschluss in der Pizzeria Santa Lucia zum Kegeln.

Es war ein rundum gelungener Abend. Die Kinder hatten drei Stunden lang viel Spaß beim Kegeln und Genießen von Pizza, während die Eltern die Gelegenheit nutzten, sich noch besser kennenzulernen.



**Weibliche D-Jugend**

**Gelungener letzter Spieltag in Gundelfingen**

Am Sonntagmorgen traf die wD-Jugend zum dritten Mal dieser Saison auf die Mannschaft aus Gundelfingen. Obwohl der Meistertitel bereits feststand, war die Motivation unserer Mädels hoch, da wir die Chance hatten, Gundelfingen die ersten Minuspunkte zuzufügen und damit unser eigenes Können nochmal unter Beweis zu stellen.

Im ersten Spiel trafen unsere Spielerinnen auf den FC Burlafingen. Da die gegnerische Mannschaft außer Konkurrenz spielte, gingen die Punkte automatisch an uns. Dies bot uns die Gelegenheit, Spielerinnen,

die normalerweise weniger Spielzeit erhalten, mehr Einsatzzeit zu geben. Zu Beginn waren die Mädels jedoch noch sehr unkonzentriert und so ging man nur mit zwei Toren Vorsprung mit 7:5 in die Halbzeit.

Nach der Pause zeigten die Mädels jedoch eine beeindruckende Leistung und ließen dem Gegner keine Chance mehr. Die Abwehr stand stabil, unsere Torfrau Carla hielt den Kasten hinten sauber und vorne wurden die Chance konsequent genutzt. Und so konnte der FC Burlafingen bis zum Schluss kein weiteres Tor erzielen, Endstand 16:5.

Im spannenden Duell gegen Gundelfingen konnten wir uns bereits in den ersten drei Minuten mit Toren von Sofia und Luisa mit 3:0 absetzen, was einen vielversprechenden Start darstellte. Doch Gundelfingen gab nicht auf und schaffte es in der 12. Spielminute, zum 5:5 auszugleichen. Jedoch ließ man sich davon nicht beirren. Vier weitere Tore von Nina, Luisa, Bianka und Lea folgten, darunter ein erfolgreich verwandelter Siebenmeter von Luisa, Halbzeitstand 9:7.

Nach der Pause zeigten die Mädels weiterhin ihre Kämpferlaune. Bis zur 23. Spielminute konnten ein weiteres Mal Bianca, Lea und Luisa erfolgreich den Ball ins gegnerische Tor bringen. Dann nahm der Trainer vom TV Gundelfingen bei einem Stand von 14:10 eine Auszeit. Danach versuchte der Gegner durch eine Manndeckung an Luisa das Spiel noch zu drehen. Jedoch hatte dies keinen Erfolg. Der Rückraum wurden von dem Trainergespann Sandra und Leonie daraufhin neu eingestellt und erneut waren Bianca und Lea mehrfach erfolgreich. Bis zum Abpfiff ließen sich die Mädels des SV Vöhringen das Spiel nicht mehr nehmen. Endstand: 18:16.

**Verdienter Vizemeister!!!**

Eine super tolle Leistung, Mädels, habt Ihr in dieser Saison hingelegt. Wir Trainer sind sehr stolz auf euch. Vielleicht war auch die zuvor geschlossene Wette zwischen Trainer und Mannschaft nochmal eine Motivation an diesem Tag alles zu geben – wer weiß... Ich bin auf jeden Fall gerne anschließend in den eiskalten See gegangen.

Am 6. April wird es noch mal spannend, die anstehende Staffelleisterschaft von Ost und West wird als Final Four ausgespielt.



**Gutschein**  
 Beim Kauf von einem Stück Kuchen gibt's **1 Tasse Kaffee gratis!**

Nur in der Vöhringer Filiale (Memmingerstr. 23) einlösbar!

**Hamma**

Bäckerei · Konditorei · Café

**Bertele**  
 Autotechnik und Reifendienst  
 Industriestraße 9a · 89269 Vöhringen

KFZ-Reparatur Telefon <b>25 55</b>	Reifendienst Telefon <b>52 44</b>
--	---

**Beykebab**  
 Das Kebap & Pizza Haus  
 89269 Vöhringen · Ulmer Straße 4  
 Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

**Über Kredite sprechen? Besser mit uns.**

**Der Sparkassen-Privatkredit mit Top-Beratung.**



Setzen Sie auf verantwortungsvolle Beratung statt auf gut gemeinte Ratschläge: Denn mit uns finanzieren Sie Ihre Vorhaben nicht nur sicher und schnell, sondern auch transparent und flexibel.

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH, einem auf Ratenkredite spezialisierten Verbundunternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe: [www.s-kreditpartner.de](http://www.s-kreditpartner.de)



Sparkasse  
 Neu-Ulm – Illertissen



große **Ausstellung** in Dietenheim / Iller  
Mo-Fr 08-12 & 13-18 Sa 10-13 Uhr



Fenster



Haustüren



Sommer-Gärten & Wohn-Wintergarten



Parkett & Vinylböden

89165 Dietenheim / Iller | Tel. (07347) 96 500 | [www.semeler-fenster.de](http://www.semeler-fenster.de)



**Gemischte E-Jugend**

**Erfolgreicher Spieltag der gemischten E-Jugend in Lauingen**

Zwei spannende Partien boten den jungen Talenten die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen.

Im ersten Spiel gegen Leipheim/Silheim zeigte die Mannschaft eine sehr gute und überzeugende Leistung. Alle Spielerinnen und Spieler bewegten sich im Angriff, und in der Abwehr wurden die zugeteilten Aufgaben mustergültig bewältigt. Der Lohn für diese starke Vorstellung war ein deutlicher Sieg.

Im zweiten Spiel gegen Lauingen/Witfisligen 2 gelang es jedoch nicht, an die Leistung aus der ersten Partie anzuknüpfen. Im Angriff fehlte die gewohnte Bewegung, und zu oft wurde im Stehen in der Nähe des Kreises gepasst, wodurch sich keine Lücken ergaben. Zudem ließ die Chancenverwertung im Verlauf des Spiels nach. Am Ende stand eine knappe Niederlage mit zwei Toren, auch weil sich in der Abwehr einige Nachlässigkeiten einschlichen.

Ein großes Lob an alle Kinder für ihren unermüdlichen Einsatz und die tolle Teamarbeit! Die nächsten Spiele bieten erneut die Chance, die gezeigten Stärken weiter auszubauen.



**Apotheken Dr. Henle - Beratung ist unsere Stärke!**

Gesundheit im Mittelpunkt. Ihre kompetente Beratungs-Apotheke. Gesundheit schaffen mit Herz.

Besuchen Sie uns in einer unserer vier Apotheken in Ihrer Nähe!

Gratis Botendienst:

Schneller als das Internet.



Schneller, einfacher, besser:

Wir sind auch auf

WhatsApp für Sie da!



Apotheken Dr. Henle  
Wir sind für Sie da!  
WhatsApp: 0152/05976994

**Beykebab**

Das Kebab & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4

Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

**Fahrschule Fischer**

Inhaber Peter Scharpf

Freudeneggerstr. 1 - 89250 Senden

Mobil: 0175-2629731 - [www.fahrschule-fischer.net](http://www.fahrschule-fischer.net)

Ihre kompetente freie Meisterwerkstatt in Illerberg mit dem kompletten Service rund um's Auto.

**Möller Fahrzeugtechnik**  
An der Alten Ziegelei 3 | Vöhringen  
☎ 0 73 06 | 92 89 88 0

gegenüber der OMV-Tankstelle McDonalds



Axel Barth  
Putz & Farbe



**Barth Baudienstleistungen**

Wir gestalten Ihr Haus

Stuckateur.Barth@t-online.de

Herbststrasse 2  
89257 Illertissen

## Erfolgreicher Saisonabschluss der gemischten E-Jugend

Am vergangenen Wochenende fand der letzte Spieltag der gemischten E-Jugend des SC Vöhringen statt. Damit schloss sich der Kreis: Die Saison begann mit einem Heimspieltag und endete nun ebenfalls mit spannenden Spielen vor heimischer Kulisse. Die Mannschaft feierte einen gelungenen Abschluss mit zwei Heimsiegen und großer Freude bei den Kindern.

Im ersten Spiel gegen Niederrauau 2 bekamen die Zuschauer sehenswerten Kinderhandball geboten. Beide Teams lieferten sich ein ausgeglichenes Duell mit hohem Einsatz und großer Laufbereitschaft auf beiden Seiten. Am Ende konnte sich der SCV knapp mit 11:9 durchsetzen.

Im zweiten Spiel gegen Burlafingen wollte man die Niederlage aus dem Herbst vergessen machen. In der ersten Halbzeit fehlte es jedoch noch etwas an Konsequenz in der Abwehr, sodass es Burlafingen zu leicht gemacht wurde, Tore zu erzielen. Zur Halbzeit lag der SCV dennoch knapp in Führung. In der Pause wurde der Fokus auf eine stärkere Defensive gelegt – und das zahlte sich aus. Mit mehr Einsatz und kon-

sequenter Abwehrarbeit setzte sich der SCV von 11:9 auf 16:10 ab. Am Ende stand ein unjubilierter 16:12-Erfolg fest, der den Spieltag und die Saison perfekt abrundete.

Damit geht eine tolle Saison der gemischten E-Jugend zu Ende. Als Mannschaft haben sich die Nachwuchstalente weiterentwickelt und einen mannschaftlich geschlossenen Handball gezeigt, in dem jeder auch den Ball bekommt und das Spiel nicht von Einzelnen abhängig ist.

Nun werden im Rahmen einer kleinen Abschlussfeier die Kinder des Jahrgangs 2014 offiziell in die D-Jugend verabschiedet. Ein gelungener Abschluss für eine großartige Mannschaft!

Wir danken allen Spielern, Trainern, Eltern und Unterstützern für ihr Engagement und freuen uns auf die kommende Saison!

## Gemischte F-Jugend

### Fasching bei der gemischten F-Jugend

Am 14. Februar gab es bei der gemischten F-Jugend des SC Vöhringen eine süße Überraschung während des Trainings. Abteilungsleiter Florian Hesser stattete den jungen Handballerinnen und Handballern einen spontanen Besuch ab und hatte eine köstliche Belohnung im Gepäck: frische Berliner!

Diese leckere Überraschung wurde großzügig von der Bäckerei Staib gesponsert – ein großes Dankeschön dafür! Die Freude war riesig, und nach einem engagierten und schweißtreibenden Training stürzten sich die Kinder begeistert auf das süße Gebäck. Mit strahlenden Gesichtern und klebrigen Fingern ließen sie sich die Berliner schmecken.

Am Freitag, 21. Februar, fand der krönende Abschluss des närrischen Treibens mit einem besonderen Faschingstraining statt. Alle Kinder und Trainer erschienen verkleidet und verwandelten die Halle in ein buntes Spektakel. Im Mittelpunkt standen an diesem Tag vor allem Geschicklichkeit, Teamgeist und natürlich jede Menge Spaß!

Es wurden verschiedene Spiele gespielt, bei denen ungeahnte Talente zum Vorschein kamen – auch wenn so manche Fähigkeit beim Handball vielleicht nicht unbedingt gebraucht wird. Der Laufball-Lonlauf und der Eierlauf sorgten für viele Lacher, und zum Abschluss gab es Bewegungsspiele mit fröhlicher Faschingsmusik.

Als Belohnung für die großartige Teilnahme und den ausgelassenen Einsatz gab es selbstgebackene Amerikaner. Diese bestanden mit Bravour das kritische Urteil der jungen Handballer und wurden als „sehr lecker“ bewertet – ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Bäckerinnen und Bäcker!

Ein rundum gelungenes Faschingstreiben, das allen Beteiligten viel Freude bereitet hat. Wir freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Erlebnisse!





### Verabschiedungen der 2016er Kinder und letzter Spieltag der Saison

Ein ereignisreiches Wochenende fand für die gemischte F-Jugend des SCV statt. Am Freitag war das letzte gemeinsame Training mit den Kindern des Jahrgangs 2016 und am Samstag galt es beim Heimspieltag nochmals alles aufs Parkett zu zaubern.

Im Training nahmen die Kinder des Jahrgangs 2016 zum letzten Mal am Training der gemischten F-Jugend teil. Zu Beginn gab es ein kleines Aufwärmispiel, ehe eine Runde Sniper, das Lieblingsabwurfspiel vieler Kinder, für Abwechslung sorgte. Natürlich musste auch noch Handball auf zwei Tore gespielt werden, denn schließlich war am Samstag Spieltag.

Dann kam der Moment der Verabschiedungen. Alle Kinder des Jahrgangs 2016 durften mit den jüngeren Kindern noch abklatschen und sind dann „in die E-Jugend“ gesprungen. Zahlreiche Eltern waren zur Verabschiedung gekommen und alle gemeinsam beklatschten die Kinder. Als Erinnerung gab es Bilder aus der Zeit bei der gF und Socken, was ein Sportler natürlich immer gebrauchen kann.

Neben den Kindern wurden auch die Trainer Michael Aust und Milan Aust verabschiedet, sie wechseln mit dem Jahrgang 2016 in die gemischte E-Jugend.

Den wirklichen Abschluss der Saison bildete dann der Heimspieltag im Sportpark am Samstag. Insgesamt zehn Mannschaften kamen zum kleinen Turnier und in der Halle wuselte es an allen Ecken und Enden. Die 16 Kinder aus Vöhringen spielten gegen je drei Mannschaften aus Niederrau und Leipheim/Silheim, sowie gegen zwei Teams aus Straß. Dabei sahen die zahlreichen Eltern und Zuschauer die ein oder andere Kuriosität, aber das macht den Kinderhandball aus. Fehler sind zum Lernen da....

Für David aus unserer Mannschaft war

es noch ein doppelt besonderer Tag: Er hatte am Spieltag Geburtstag. Natürlich ließen es sich die anderen Mannschaften nicht nehmen und mit einem gemeinsamen Geburtstagsständchen gratuliertem ihm alle Handballer.

Damit ist die Saison für die Jüngsten des Vereins beendet und man wird dann im Sommer an verschiedenen Turnieren teilnehmen.

Ein großes Dankeschön an die Eltern für die Unterstützung beim Heimspieltag, das macht die Durchführung immer viel einfacher, wenn man viele helfende Hände hat.



### Sponsorentreffen beim SC Vöhringen Handball: Ein gelungener Abend im Zeichen der Gemeinschaft

Am Heimspieltag der aktiven Mannschaften lud der SC Vöhringen Handball seine Sponsoren zu einem besonderen Event ein. Beim Spiel der Frauen gegen Argental und der anschließenden Partie der Männer gegen Lauterstein 2 konnten sich die Sponsoren in geselliger Runde treffen, die Spiele gemeinsam verfolgen und sich austauschen.

Mit diesem Sponsorentreffen wollte sich der Verein herzlich bei seinen Unterstützern bedanken. Ohne das Engagement der Sponsoren wäre der Spielbetrieb in dieser Form nicht möglich. Sie tragen mit ihrem Beitrag wesentlich dazu bei, dass der Handballsport in Vöhringen auf hohem Niveau ausgeübt werden kann. Deshalb war es uns als Verein wichtig, unseren Partnern eine Plattform zu bieten, um nicht nur spannende Spiele zu erleben, sondern auch miteinander ins Gespräch zu kommen.

In der Pause zwischen den beiden Be-

gegnungen nutzten viele Gäste die Gelegenheit, um sich mit Vereinsvertretern und anderen Sponsoren auszutauschen. Bei kühlen Getränken und kleinen Snacks entstand eine angenehme Atmosphäre, die den Abend abrundete. Leider folgten in diesem Jahr nicht so viele Sponsoren der Einladung wie beim ersten Event vor einem Jahr. Dennoch war es ein gelungener Abend, der erneut die Bedeutung der Sponsoren für den Verein unterstrich.

Warum ist ein Sponsorentreffen beim Handball wichtig? Ein solcher Abend stärkt nicht nur die Bindung zwischen Verein und Sponsoren, sondern fördert auch das Netzwerken untereinander. Es zeigt auf, wie wertvoll die Unterstützung der lokalen Unternehmen ist und macht deutlich, dass der Sport ohne sie nicht funktionieren würde. Darüber hinaus bietet der Handball als emotionale und leidenschaftliche Sportart die perfekte Kulisse für solche Events. Besonders im Jugendbereich spielen Sponsoren eine entscheidende Rolle. Sie ermöglichen Trainingsmaterialien, die Teilnahme an Turnieren und eine fundierte Ausbildung für junge Spielerinnen und Spieler. Die Nachwuchsförderung ist essenziell, um den Verein langfristig erfolgreich zu halten und junge Talente an den Handballsport heranzuführen.

Der SC Vöhringen Handball bedankt sich nochmals herzlich bei allen Sponsoren für ihre Unterstützung und freut sich bereits auf weitere gemeinsame Veranstaltungen in der Zukunft!



(Redaktion Handball SCVaktuell)

# Cheerleader

## Trainingstag der Jugendteams



Am letzten Märzwochenende trafen sich unsere Jugendmannschaften – die Crazy Cats, Sweet Cats und Mini Cats – zu einem gemeinsamen Trainingstag voller Spaß, Bewegung und Teamgeist. Ein echtes Highlight für alle jungen Cheerleader unseres Vereins.

Der Tag begann mit einem spielerischen Kennenlernen. Anschließend ging es sportlich weiter mit einem Zirkeltraining, bei dem Kräftigungsübungen im Vordergrund standen. Ziel war es, die Grundlagen für wichtige Cheerleading-Skills zu legen – und das mit sichtbarem Erfolg: Einige neue Pyramiden wurden ausprobiert und sorgten für Begeisterung bei den Teilnehmerinnen und Trainerinnen.

Natürlich durfte auch das Tanzen nicht fehlen. Gemeinsam wurde eine neue Choreografie einstudiert, die am 4. Mai beim Heimspiel der F1 stolz präsentiert werden soll. Wir freuen uns schon jetzt auf das Spiel! Zum Abschluss des gelungenen Trainingstags gab es Muffins und Pizza – eine wohlverdiente Stärkung nach einem Tag voller Bewegung. An dieser Stelle herzlichen Dank an die Firma Essl, die uns die Pizza spendiert hat!

Besonders schön war zu sehen, wie gut sich die Gruppen untereinander verstanden haben. Genau das ist uns auch besonders wichtig – dass man nicht nur im eigenen Team, sondern auch darüber hinaus zusammenhält. Für uns war der Tag rundum gelungen, und wir freuen uns schon auf weitere gemeinsame Aktionen.



(Julia Walter)



# Fußball

## Aktive starten mit Sieg aus der Winterpause



### Trainingslager Gardasee

Vom 6. bis 9. März ging's für die Aktiven mit mehr als 40 Mann nach Lazise ins Trainingslager. Bei tollem Wetter (knapp 20 Grad an allen Tagen) und super Trainingsplätzen wurden vier Einheiten und ein Testspiel absolviert. Auch das leckere italienische Essen und Dolce Vita wurde natürlich genossen!



### SG startet mit Sieg in Unterweiler

Die SG musste zum ersten Spiel des Jahres nach Unterweiler, wo man auf einem schwer bespielbaren Platz auf einen Gegner traf, der sich bereits nach zehn Minuten im Rückstand sah, nachdem Hess nach toller Vorarbeit von Konrad das frühe 1:0 für die SG erzielte. Im weiteren Verlauf tat man sich aber trotz Überlegenheit schwer, den Gegner in die Knie zu zwingen. Dieser hatte auch Möglichkeiten, verstand es aber nicht, diese effektiv zu nutzen. So musste der SG-Anhang bis kurz vor Spielende warten, ehe der SG das entscheidende 2:0 durch Jakob Kaim gelang, der den Ball vom Unterweiler Torhüter – beim Versuch eine Flanke am 16er abzuwehren – vor die Füße gelegt bekam. Mit einem Flachschiuss auf das verwaiste Tor entschied er das Spiel in der 80. Minute.

Die Reserve musste hingegen eine 1:3-Niederlage hinnehmen. Trotz leichter Über-

legenheit in der Anfangsphase und aussichtsreicher Torchancen waren es die Hausherrn, die in der 20. und 23. Minute durch zwei Treffer die SG mit 2:0 in Rückstand brachten. Alle Tore entstanden dabei aus Eckbällen, wobei die Abwehr alles andere als souverän agierte. Kurz vor dem Halbzeitpfiff gelang Felix Renz dann der Anschlusstreffer zum 1:2 und ließ nochmals Hoffnung für die zweite Halbzeit steigen. Zumal sich Unterweiler ab der 53. Minute nach einer gelb/roten Karte in Unterzahl sah. Doch anstatt diese Überzahl auszunutzen, musste man nach einem weiteren Fehler das 3:1 in der 72. Minute hinnehmen. Damit war das Spiel entschieden, da die Reserve an diesem Tag nicht in der Lage war, dem Gegner Paroli zu bieten.

### Rückschlag für die SG beim 1:1 gegen Schnürpflingen

Das hatte man so nicht erwartet. Mit einem hart erkämpften und etwas glücklichen 1:1 verlor man den direkten Kontakt zum Tabellenführer Esperia und ließ den Vorsprung auf den direkten Verfolger TSV Neu-Ulm auf ein Minimum schmelzen.

Beeindruckend, wie die Gäste von Beginn an die SG mit ihrem Pressing-Spiel unter Druck setzten. Damit hatte man offenbar nicht gerechnet und fand an diesem Tag auch kein probates Mittel, das Spiel nach den eigenen Plänen zu gestalten. Vielmehr musste man froh sein, zur Halbzeit nicht schon im Rückstand zu liegen. Es gelang wenig und klare Chancen blieben eigentlich Mangelware, im Gegensatz zu den Gästen.

Erst nach dem Wechsel schien es, dass die SG nun Herr der Lage würde, zumal Micha Hess in der 54. Minute mit einem gefühlvollen Heber und viel Übersicht den Ball über den weit vor dem Tor stehenden Torhüter zum 1:0 einschoss. Doch die Gäste zeigten sich keineswegs schockiert. Ihnen gelang sogar in der 70. Minute der Ausgleich, als die SG-Abwehr inklusive Torhüter keine gute Figur machte und der Torschütze kein Problem hatte, den Ball quasi auf der Torlinie zum 1:1 einzuköpfen. So quälte man sich über die restliche Spielzeit, ohne den entscheidenden Treffer erzielen zu

können und musste noch glücklich sein, dass dies auch dem Gegner nicht gelang, der bis zuletzt aufopferungsvoll kämpfte und diesen Punkt mehr als verdient hatte.

Die Reserve hingegen machte die Auswärtsniederlage der Vorwoche mit einem 2:1-Sieg wieder wett. Bei teilweise heftigen Regenfällen konnte man in der 31. Minute verdient durch Burak Yilmaz nach Vorarbeit von Marcel Dilger in Führung gehen. Bis zur Pause konnte man diese Führung verteidigen. Nach dem Wechsel erhöhte Ferhat Dal in der 54. Minute nach einem Torhüterfehler zum 2:0. Weitere Großchancen ließ man dann leider liegen. So wurde es noch einmal spannend, als die Gäste in der 60. Minute den Anschlusstreffer erzielen konnten. Doch man blieb konzentriert und beherrschte den Gegner bis zum Schluss, so dass man am Ende als verdienter Sieger vom Platz gehen konnte.

Platz	Team	Punkte	Tore	Spiele	Spiele	
1.	Esperia NU	24	23:0-5	49:07	26	46
2.	SG Untergruppenbach	19	13:4-4	38:19	26	37
3.	TSV Neu-Ulm	18	20:2-2	31:01	26	42
4.	Unterweiler	14	8:0-5	32:22	26	26
5.	SGV Schnürpflingen	14	8:5-5	23:04	-1	22
6.	SGV Untergruppenbach	12	4:0-6	23:28	-6	22
7.	SGV Untergruppenbach	11	4:1-7	34:01	-1	19
8.	SGV Untergruppenbach	10	4:1-7	28:11	-2	18
9.	SGV Untergruppenbach	10	4:1-7	30:01	0	18
10.	SGV Untergruppenbach	10	4:0-8	23:29	-12	18
11.	SGV Untergruppenbach	10	3:5-8	22:01	-13	12
12.	SGV Untergruppenbach	10	1:0-21	27:44	-24	6
13.	SGV Untergruppenbach	10	1:0-21	27:44	-24	6

Platz	Team	Punkte	Tore	Spiele	Spiele	
1.	Esperia NU	12	19:1-1	4:00	24	31
2.	Untergruppenbach	14	8:4-2	30:28	28	28
3.	TSV Neu-Ulm	12	9:4-1	34:17	12	21
4.	Untergruppenbach	10	3:2-4	40:28	17	24
5.	SGV Untergruppenbach	10	3:2-4	36:22	13	24
6.	Untergruppenbach	10	3:0-5	30:25	25	23
7.	Untergruppenbach	10	4:0-5	33:11	2	20
8.	Schnürpflingen	10	3:0-6	31:21	-10	13
9.	SGV Untergruppenbach	10	3:0-8	34:21	-10	22
10.	Untergruppenbach	10	1:0-9	22:44	-18	8
11.	Untergruppenbach	10	1:0-10	27:16	-10	6
12.	Esperia NU	10	1:0-20	18:48	-27	4

### Gratulation zum Nachwuchs im Hause Müller

Herzlichen Glückwunsch an Familie Müller zum Nachwuchs. Die SG Vöhringen-Illerzell freut sich schon auf den Neuzugang.



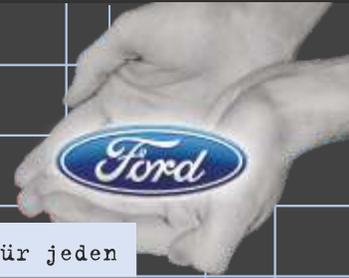
**D-Junioren starten in die Bezirksliga**

Unsere D- Junioren starteten ihre Saison in der Bezirksliga. Unsere D1 musste sich leider geschlagen geben, jedoch konnte unsere D2 den ersten Sieg im ersten Spiel einfahren.



**Testspiel unserer D-Junioren gegen die SG Aufheim-Holzschwang-Pfaffenhofen**

Das Spiel der D-Jugend gegen die SG Aufheim-Holzschwang-Pfaffenhofen konnte mit 4:1 gewonnen werden. Auch die Eltern, die bei jedem Spiel unermüdlich unterstützen, hatten viel Spaß.



Hier ist für jeden

was dabei!

- Focus Electric
- Ka Ranger Mondeo
- Kuga B-Max Ecosport
- C-Max Galaxy
- Fiesta
- S-Max Grand C-Max
- Tourneo Focus



**Autohaus Striebel**

Wainer Straße 27 Tel. 0 73 47/ 74 12  
 89165 Dietenheim Fax 0 73 47/ 43 24  
 E-Mail: [striebl@autohaus-striebl.de](mailto:striebl@autohaus-striebl.de)  
 Internet: [www.autohaus-striebl.de](http://www.autohaus-striebl.de)

**kranzle**

**UNSER TEAM FÜR PERFEKTE**

**REINIGUNGSERGEBNISSE!**



Ihren Fachhändler vor Ort finden Sie unter:  
[www.kranzle.com](http://www.kranzle.com)



### A-Junioren gewinnen 8:0 in Weißenhorn

Da staunten unser Coach sowie die Spieler der SG nicht schlecht, als sie den 8:0-Kantersieg unserer A-Junioren in Weißenhorn sahen. Stark Jungs, weiter so.



### Jade Bayrak belegt den ersten Platz beim Illerlauf

Herzlichen Glückwunsch an unsere C-Juniorin Jade Bayrak zum ersten Platz beim Illerlauf in Senden.

Sie benötigte für die 1,5 km 7:25 Minuten.



### E-Junioren beim Turnier in Ravensburg

Unsere E-Junioren maßen sich in der Freilufthalle in Ravensburg mit starken Gegnern aus Konstanz, Kottern und Ravensburg.



### Kassenhäuschen an der LÄSKO-Arena erstrahlt in neuem Glanz



(Redaktion Fußball SCVaktuell) ◆

## Tennis

### Konstante Mitgliederzahlen – Lob für die Hilfsbereitschaft

**Die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung fand am Dienstag, 25. Februar, statt. Neben den 30 anwesenden Mitgliedern der Tennisabteilung waren auch Sebastian Klein und Christin Stepanski als Vertreter der Vorstandschaft des Hauptvereins mit dabei.**

Dirk Heusohn berichtete als Abteilungsleiter über die Mitgliederzahlen der SCV-Tennisabteilung. Aktuell bestehen 200

Mitgliedschaften. Die Mitgliederzahlen sind konstant zum Vorjahr. Viele Neumitglieder nutzen die dreimonatige Schnuppermitgliedschaft, die im Jahr 2022 eingeführt wurde. Im vergangenen Jahr fanden zahlreiche Veranstaltungen für unsere Mitglieder statt. Diese Feste und auch die auf dem SCV-Gelände ausgerichtete Hobbyrunde sorgten für ein positives Vereinsklima. Er lobte auch die Hilfsbereitschaft der Mitglieder bei den Arbeitseinsätzen und bat gleichzeitig um gärtnerische Unterstützung

bei der Platzpflege.

Lothar Müller berichtete als stellvertretender Abteilungsleiter von der Auslastung der SCV-Arena. Durch viel Akquise und detaillierte Planung der Abos durch Luigi Villani gelang es, die Hallenauslastung auf einem sehr guten Niveau zu halten. Aufgrund der gestiegenen Energiepreise und der allgemeinen Teuerung wurden die Hallenpreise moderat angepasst – der Jugendbereich blieb dabei jedoch unangetastet. Die 2023 eingeführte 10er-Karte



wird weiterhin angeboten. Seit diesem Winter sind Buchungen in der SCV-Arena auch vormittags möglich – mit der Einschränkung, dass die Halle (aufgrund der hohen Gaskosten) nicht beheizt wird. Neuerdings können die Plätze in der SCV-Arena auch ganz einfach über die eBuSy-App gebucht werden.

Weiterhin berichtete Lothar von der Arbeit in der Tennisschule. Aufgrund von hoher Nachfrage im Jugendbereich wurde das Trainerteam durch Dirk Heusohn, Jochen Gröger, Julia und Annika Weis sowie Amelie Vogt erweitert. Dadurch konnten die Teilnehmerzahlen innerhalb der einzelnen Trainingsgruppen gesenkt und gleichzeitig mehrere Gruppen mit Trainer trainiert werden. Die Trainingspreise wurden – aus gleichen Gründen wie die Hallenpreise – um ca. 5 Prozent erhöht.

Ein weiterer Bestandteil von Lothars Bericht drehte sich um die zahlreichen Arbeitseinsätze, bei der die Mitglieder eine beachtliche Stundenanzahl ableisteten. Er lobte den Einsatz der HelferInnen, um unsere Tennisanlage in Schuss zu halten. Um das positive Erscheinungsbild der Tennisanlage beibehalten zu können, wird Platzwart Dirk Heusohn in den Sommermonaten von Giovanni Villani unterstützt.

Zum Abschluss seines Berichts bedankte sich Lothar bei den Sponsoren der neuen Sichtschutzplanen: Elektro Prem, Axa-Versicherung Alexander Maier, Pizzeria Bella Italia, Ziegelwerk Bellenberg, VR-Bank und Seedwings.

Im Anschluss berichtete Sportwart Werner Cerny über den sportlichen Verlauf im Jahr 2024. Am Spielbetrieb nahmen vier Mannschaften teil. Es war sehr erfreulich, dass sich die Damen den Meisterschaftstitel holten und somit – wie auch die Herren 60 seit letzter Saison – nun in der Südliga 1, der höchsten Spielklasse im BTV, antreten. Bei

den Aktiven Herren und den Herren 50 wurden ebenfalls solide Platzierungen erreicht.

Anja Weis berichtete als Jugendwart von einer erfolgreichen Saison der Jugendmannschaften. Alle vier Mannschaften erkämpften sich gute Platzierungen. Im Ostercamp nahmen zur Saisonvorbereitung knapp 20 Kinder und Jugendliche teil. In den beiden durchgeführten Tenniscamps im August konnten knapp 30 spielbegeisterte Kinder begrüßt werden. Außerdem berichtete Anja von zahlreichen Aktionen wie einem Ausflug in den Kletterwald, einem Geschicklichkeitsparcours in der großen Turnhalle mit anschließendem Pizza-Film-Abend, einen Ausflug zum 3D-Minigolf oder der Nikolausfeier, bei denen die Spielfreude und der Spaß der Kinder nicht zu kurz kamen.

Miriam Idler, unsere Kassenwartin, berichtete über die wirtschaftlichen Zahlen aus dem Jahr 2024. Von ihr werden die Konten für die SCV-Tennisschule sowie der Tennisabteilung geführt. Im Jahr 2024 ergibt sich für die Konten in Summe betrachtet ein Plus. Somit können weitere Investitionen in die Tennisanlage stattfinden, um das positive Erscheinungsbild beizubehalten. Geplant sind beispielsweise neue Anzeigetafeln für den Spielbetrieb (danke an Anja Weis und Thomas Lang, die diese in Eigenregie bauen) oder auch die Überdachung für das außenstehende Aggregat unserer SCV-ARENA, um die Anlage besser vor Witterungseinflüssen zu schützen.

Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich Sebastian Klein sowohl bei den Mitgliedern für das Engagement der zahlreich abgeleisteten Arbeitsstunden als auch bei der Abteilungsleitung für das Engagement in der Abteilungsleitung.

(Nicole Herre)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unseren Standorten!

**Sternpark Gruppe**  
★★★★★★★★

89250 Senden  
89257 Illertissen



**Optimaler Schutz**  
mit der Kinder-Unfall-Rente!

DEVK Geschäftsstelle  
Karl-Heinz Hörmann  
Ulmerstr. 35  
89269 Vöhringen  
Telefon: 07306-925566  
Karl-Heinz.Hoermann@vtp.devk.de

**DEVK**  
VERSICHERUNGEN



**QUALITÄT AUS TRADITION!**



- » Holzfenster und Holz/Alu-Fenster
- » Kunststofffenster
- » Schwingfenster
- » Bogenfenster
- » Hebeschiebetüren
- » Aluhaustüren
- » Aluschalen-Fertigung

Hermann-Blösch GmbH  
An der Alten Ziegelei 15 | 89269 Vöhringen | Tel.: 073 06 - 3 0080 - 0

www.hermann-bloesch.de



v.l. hinten: Miriam Idler, Werner Cerny, Lothar Müller, Luigi Villani, Nicole Herre; v.l. vorne: Anja Weis, Dirk Heusohn



**Ihr Friseur, Perücken-, Toupet- und Haarerersatz-Spezialist**

Trendige moderne Schnitte sowie klassische Frisuren  
Färben oder Tönen?

Mit Haarerersatz mehr Lebensqualität  
Der Haarerersatz als Therapie

Mit Haarerersatz ist fast alles möglich  
Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse  
Diskrete professionelle Beratung



Inh. Roland Bathray  
Wielandstraße 4  
89269 Vöhringen  
Tel.: 07306/8099

Di 6:30 - 8:00 Uhr  
Mi Fr 8:00 - 18:00 Uhr  
Sa geschlossen

**Wir bitten um telefonische Voranmeldung**

# Tischtennis

## Zwei Teams streben nach oben – Saison neigt sich dem Ende zu



### Bilanzen unserer Teams

Die Saison neigt sich dem Ende und die ersten Entscheidungen stehen fest! Die aktuelle Tendenz lautet: Kein SCV-Team wird in dieser Saison absteigen, dafür geht es gleich zweimal nach oben.

Mannschaft	Liga	Bilanz	Tabellenplatz
Herren 1	Bezirksliga	26:2	1
Herren 2	Bezirksklasse	15:13	5
Herren 3	Kreisliga B	18:4	1
Jungen 19 1	Bezirksliga	6:3	3
Jungen 19 2	Bezirksliga	1:7	6
Jungen 19 3	Kreisliga A	5:3	5
Jungen 14	Bezirksliga	2:4	4

### Herren 1 im Siegesrausch

Ungeschlagen und mit einer dominanten Leistung steht unsere erste Herrenmannschaft aktuell an der Tabellenspitze der Bezirksliga und hat den Aufstieg fest vor Augen. Gegen den TSV Oberhausen feierte das Team aus Devin Aslan, Manuel Stecker, Marc Kukofka, Lothar Renz, Marcel Lamprecht und Marcel Giehle den nächsten Sieg.

Gegen die punktemäßig weitestgehend unterlegenen Oberhausener starteten bereits die Doppel gut. Aslan/Renz sowie Stecker/Giehle holten Punkte nach Hause, lediglich Kukofka/Lamprecht mussten ihr Spiel im 5. Satz abgeben. In den Einzeln wurden nur die Spiele im vorderen Paarkreuz spannend: Manuel musste in seinem ersten Einzel direkt in die Satzverlängerung und konnte die erste Runde noch mit 17:15 gewinnen. Das Spiel auf Augenhöhe setzte sich fort – am Ende leider mit dem besseren Ausgang für die Oberhausener, die das Spiel im fünften Satz nach Hause holen konnten. Bei Devin war der Knackpunkt dagegen im vierten Satz erreicht, er konnte seine Partie mit 16:14 nach vier Sätzen gewinnen.

Nach der spannenden Anfangsphase übernahmen unsere Jungs erstmal gnadenlos das Ruder. Lothar, Marc und beide Marcells holten ihre Spiele ohne Satzverlust ein, sodass es nach der ersten Einzelrunde bereits 7:2 für den SCV stand.

Spannend wurde es dann nochmal im vorderen Paarkreuz: Devin gewann zwar zwei Sätze mit 11:4, konnte den Schwung jedoch beidemale nicht richtig mitnehmen



Aktuell gut in Form: Marcel Lamprecht

und musste sich am Ende durch fünf Sätze zum Sieg kämpfen. Manuel hatte währenddessen erneut kein Glück: Wieder fünf Sätze, wieder ein bitterer Punkt für Oberhausen. Somit war es an Marc, das Spiel zu beenden und den 9:3-Sieg für unsere Mannschaft zu sichern.

### Zweite Herren chancenlos beim Tabellennachbarn

Unsere zweite Mannschaft aus Erik Meier, Moritz Brenner, Maxi Edele, Daniel Kloos, Marvin Staiger und Florian Holley trat die lange Reise zum SV Lonsee an. Dort angekommen erwartete unser Team jedoch eine böse Überraschung: Das gegnerische Team brachte neben ihrer starken Stammaufstellung einen bisher inaktiven Spieler aus starken Zeiten zurück. Der Rückkehrer auf Position eins sollte das Spielgeschehen von Beginn an drastisch beeinflussen, nicht zuletzt, weil dadurch alle Spieler aus Lonsee eine Position tiefer antreten konnten als noch im gewonnenen Hinspiel.

Bereits im Doppel bekamen Meier/Holley die unbequeme Noppe des gegnerischen Spitzenspielers zu spüren. Sie verloren 0:3, ebenso wie das Stammdoppel Brenner/Kloos. Überraschend siegreich zeigte sich unser Doppel drei aus Staiger/Edele, die im fünften Satz den ersten Punkt für den SCV erzielten.

Im Einzel unterlag Erik überraschend deutlich mit 0:3. Währenddessen musste Moritz zu Beginn einen 11:2-Satz gegen sich verdauen, kam dann aber gut zurück und kämpfte sich bis in den fünften Satz. Dort lief jedoch beim Gegner alles zusammen, sodass Moritz den Punkt abgeben musste. Auch Daniels Gegner erwischte einen Sahnetag. Beide spielten stark und lieferten sich hart umkämpfte und spektakuläre Offensivduelle auf absoluter Augenhöhe. Am Ende lag leider auch hier der bessere Ausgang beim Team aus Lonsee, nach fünf Sätzen musste sich Dani geschlagen geben. Nicht so offensiv spektakulär, aber dafür ähnlich spannend machte es Maxi gegen die gegnerische Nummer 3. Auch hier standen wir einem Noppespieler gegenüber, den Maxi anfangs gut im Griff hatte. Das Spiel kippte dann jedoch zunehmend, als Maxi im dritten Satz mit 16:18 maximal bitter unterlag. Auch hier ging es über die volle Distanz, wieder mit dem schlechteren Ende aus SCV-Sicht. Für Florian war es ein ähnlich gebrauchter Abend: Nach 0:2-Rückstand kratzte er am Comeback und unterlag dann knapp in vier Sätzen. Nach so viel Pech musste es zumindest in einem Spiel für den SCV laufen: Auch Marvin lag 0:2 zurück, drehte dann jedoch auf und schaffte mit einem 11:2-Satzgewinn die Wende zum einzigen Vöh-

ringer Einzelsieg des Abends. Denn danach war Schluss für unsere Jungs. Erik und Moritz konnten keine Punkte nach Hause holen und die lange Fahrt endete mit einer 2:9-Niederlage.

### Herren drei souverän zur vorzeitigen Meisterschaft

Gegen den TSV Illertissen wollte unsere dritte Mannschaft schon vorzeitig die Meisterschaft und damit den Aufstieg in die Kreisliga A klar machen. Für das Team aus Florian Holley, Oliver Schoeps, Franz Rettig, David Brosch, Leon Hilgarth und Benjamin Haug stand dabei auch noch die ein oder andere Rechnung aus der Hinrunde offen.

Zur Erinnerung: In der Hinrunde ging es für unser Team ins Schlussspiel, nachdem der starke Illertisser Spitzenspieler unser vorderes Paarkreuz schlagen konnte und unser Team nur durch zwei konzentrierte Fünfsatzspiele von Benjamin Haug die Oberhand behielt.

Entsprechend sollte nun ein deutlicher Erfolg gegen die Illertisser her. Dabei begann unser Team unsicher: Holley/Schoeps mussten sich nach 0:2-Rückstand in der Verlängerung des dritten Satzes zurückerkämpfen, um das Spiel danach noch zu gewinnen. Rettig/Haug unterlagen dagegen deutlich mit 0:3. Auf Messers Schneide tanzten zum Schluss dann auch Brosch/Hilgarth: Die ersten drei Sätze endeten jeweils zu neun, im vierten Satz konnte das Duo dann „deutlich“ mit 11:8 den Punkt nach Hause kämpfen – kein souveräner Start für eine Revanche.

In den Einzeln baute sich unser Team dann jedoch auf: Oliver konnte seine Revanche für die Hinrunde bekommen und siegte mit 3:1 gegen den gegnerischen Spitzenspieler. Florian tat es ihm gegen die Illertisser Nummer zwei gleich. David und Franz blieben in der Mitte total souverän und siegten jeweils mit 3:0. Im hinteren Paarkreuz setzte sich Leon mit 3:1 durch und stellte so auf 7:1 in der Gesamtwertung. Benjamin konnte sich mit seinem Spiel bereits ein Unentschieden sichern. Und erneut lieferte Benjamin unter Druck ab. Wieder musste er gegen Illertissen alle fünf Sätze spielen, doch am Ende durfte er mit 11:5 triumphieren. Somit lag es nun an Florian, die Meisterschaft für den SCV zu besiegeln – und das ausgerechnet gegen die bisher einzige Person, gegen die er in der dritten Mannschaft in dieser Saison unterlag. Ein beherztes Topspiel der beiden Einser, das wie bereits in der Hinrunde viele lange Ballwechsel mit Angriffswechseln bereit hielt. Vier Sätze sollte es dauern, dann hatte auch Florian seine Revanche für die Hinrunde und setzte damit den Schlusspunkt für einen dominanten 9:1-Sieg des

diesjährigen Champions der Kreisliga B.



Wichtige Punkte für die Meisterschaft: Benjamin Haug

### Erste Jugend auswärts bitter unterlegen

Für unsere erste Jugend aus Maxi Edele, Fridolin Boxhammer, Lian Dorn und Rafi Hasnat ging es mit Ersatzproblemen zum starken TSV Herrlingen. Im Doppel konnte unser Quartett noch mithalten und durch eine taktisch kluge Aufstellung einen der beiden Punkte erringen. Im Einzel wurde es dann jedoch schwierig. Gegen die weit überlegene Herrlinger Spitzenspielerin unterlag Fridolin mit 0:3, Maxi konnte derweil sein – punktetechnisch favorisiertes – Spiel nach fünf Sätzen nach Hause zittern. Im hinteren Paarkreuz verlief es ähnlich: Rafi unterlag deutlich 0:3, Lian siegte nach fünf Sätzen auf Augenhöhe. Zwischenstand: 3:3. Doch in der zweiten Einzelrunde verließ unser Team das Glück. Maxi, Lian und Rafi zeigten allesamt eine tolle Kampfleistung und kamen teils nach deutlichen Rückständen in die Partie zurück. Nach je fünf Sätzen war es dann jedoch immer der TSV Herrlingen, der die Punkte mit nach Hause nahm. Somit endete das Spiel bitter mit 3:7.

### Krimi bei der zweiten Jugend

Für unser Team aus Leon Hilgarth, David Brosch, Lian Dorn und Ben Heitner ging es zuletzt gegen den TSV Erbach an die Platten. Unser Team fand in der heimischen Halle nur schwer ins Spiel. Beide Doppel gingen an die Gäste. Und auch im Einzel starteten unsere Jungs schwierig. Leon ging stark mit 2:0 in Führung, konnte dann jedoch nicht mehr an seine gute Leistung anknüpfen. Trotz hartem Kampf unterlag er nach fünf Sätzen, während sich David mit 0:3 geschlagen geben musste. Im hinteren Paarkreuz lief es dagegen für unsere Jungs besser, Lian und Ben siegten jeweils 3:1. Doch leider gestaltete sich die zweite Einzelrunde wie die erste: David machte ein gutes Spiel, unterlag jedoch knapp. Leon konnte



Nervenstark: Lian Dorn



Unsere zweite Jugend kratzte am Pokalsieg

sich gegen die gegnerische Spitzenspielerin nicht behaupten. So ging das Spiel insgesamt bereits sicher an Erbach, auch wenn Ben und Lian noch zwei Punkte für den SCV sichern konnten. 4:6 lautete der Endstand.

### Punkteteilung für die dritte Jugend

Unsere dritte U18-Mannschaft war zuletzt gegen die TSF Ludwigsfeld gefordert. Benjamin Max, Linus Gauer, Tim Wölfli und Tom Hagen starteten gut in das Spiel und sicherten dem SCV beide Punkte im Doppel. Im Einzel waren die meisten Partien deutlich: Linus unterlag gegen den hoch bewerteten Spitzenspieler der Gegner mit 0:3, während Benjamin mit demselben Ergebnis siegte. Im hinteren Paarkreuz unterlag Tom mit 0:3, Tim erkämpfte sich dagegen einen 3:1-Sieg. Alles deutete auf einen knappen Sieg für unser Team dank der Doppel hin, denn auch die zweite Einzelrunde brachte drei deutliche Spiele mit sich. So wurde Linus' Spiel zum Zünglein an der Waage: Nach 0:2-Rückstand kämpfte er sich stark zurück in den fünften Satz. Doch dort gingen ihm leider die Körner aus und er unterlag, sodass es am Ende ein unglückliches 5:5-Remis gab.

### Keine Revanche im Pokal

Unsere zweite Jugend hatte es sensationell ins Final Four um den Bezirkspokal B geschafft. In der Losung waren dazu der SC Staig, der TSV Herrlingen und der TSV Erbach. Im Halbfinale bekam es unser Team mit Staig und deren starken Spitzenspieler zu tun. Durch eine taktisch kluge Aufstellung konnte unser Team Leon aus dessen Schusslinie nehmen, um unsere Chancen zu maximieren. David begann das Spiel für unser Team stark und siegte souverän mit 3:0. Ben musste währenddessen in den sauren Apfel beißen und kassierte ein 0:3 gegen den Staiger Ausnahmespieler. Somit kam nun beim Spiel 3 gegen 3 auf, ob unser taktischer Kniff funktionierte. Leon fand schwer in das Spiel hinein und ging mit 0:2 in Rückstand. Doch mit mentaler Stärke und gutem Coaching kämpfte er sich zurück ins Spiel und konnte sich in der Verlängerung des fünften Satzes einen wichtigen Punkt für den SCV sichern.

Auch im Doppel punkteten Leon und David durch ein starkes 3:0 für unseren Verein. Somit fehlte nur noch ein Sieg fürs Finale. David musste sich dem gegnerischen Spitzenspieler stellen und unterlag, doch Leon

blieb souverän und sicherte mit einem 3:1-Sieg den Einzug ins Finale.

Dort wartete der TSV Erbach – genau: Der TSV Erbach, gegen den unser Team bereits am Freitag zuvor antreten musste. Erneut versuchte es Coach Erik mit einem taktischen Kniff. Ben musste zu Beginn gegen die gegnerische Spitzenspielerin an die Platte und machte ein riesen Spiel. Mit viel Kampf und starken Bällen zwang er seine Gegnerin bis in den Entscheidungssatz, unterlag dort jedoch knapp. David und Leon konnten sich währenddessen leider sowohl im Einzel als auch im Doppel nicht so richtig in das Spiel der Erbacher hineinfinden und unterlagen jeweils. Somit ging der Pokal nach Erbach, doch unser Team kann sich über einen tollen zweiten Platz freuen!

### Spieler des Monats

Unser Spieler des Monats ist dieses Mal Altmeister Franz Rettig, der sowohl an als auch neben der Platte Wichtiges für die Abteilung leistet. Als Spieler unserer dritten Herrenmannschaft steht er in der Rückrunde bei einer 7:0-Bilanz und hat damit einen sehr großen Bestandteil am Aufstieg unseres Teams. Außerdem ist Franz immer da, wenn's brennt: Er unterstützt im Training, beim Coaching und zuletzt auch bei der Ausrichtung der Mini-Meisterschaften. Als unser ältestes Abteilungsmitglied steht er außerdem allen Jungspunden mit Rat und Tat zur Seite und vertritt uns im Sportausschuss gegenüber dem Hauptverein.



An und neben der Platte wichtig: Franz Rettig

### Noch mehr Tischtennis?

Ihr wollt keine Infos mehr zu unseren Teams, Spielen und Ergebnissen verpassen? Folgt uns doch auf Instagram! Dort findet ihr uns unter @scvoehringent1893.

(Florian Holley)

# Basketball

## BGI bleibt weiter an den Spitzenteams dran



### BG Illertal feiert ungefährdeten Sieg in München

Nach dem 101:87-Erfolg im Schwaben-Derby bei der BG Leitershofen/Stadtbergen 2 konnte die BGI ihre Pflichtaufgabe bei der dritten Mannschaft des FC Bayern München mit 90:67 souverän bewältigen.

Die Schwaben starteten gut in die Begegnung beim Tabellenletzten und lagen bereits nach sechs Minuten mit 13:4 in Führung. Weitere zwei Minuten später betrug die Führung bereits komfortable 14 Punkte (20:6). Die Münchner verkürzten bis Ende des ersten Viertels noch auf 12:22 aus ihrer Sicht. Die zweiten zehn Minuten waren ausgeglichen und die Führung der Vöhlstädter betrug immer um die zehn Punkte. Sie gingen mit 41:28 in die Halbzeitpause.

Die BGI kam wieder besser aus der Kabine und konnte den Vorsprung in der 25. Minuten bis auf 55:33 ausbauen. Mit 62:43 ging es dann in den Schlussabschnitt. Die letzten zehn Minuten waren wieder sehr ausgeglichen und am Ende stand ein 90:67-Erfolg in München zu Buche. Die BG steht damit weiterhin auf Rang fünf auf Tuchfühlung zu den Spitzenplätzen.

Für die BG Illertal punkteten Dejan Puhali (21 Punkte), Leo Vrkas (16), Ivan Lacic (16) und Nachwuchsspieler Joshua Hauke (11) zweistellig. Der gerade erst 16-jährige Vincent Frank kam in zehn Minuten Einsatzzeit auf sehr respektable fünf Punkte und konnte im dritten Viertel noch einen Monsterblock verzeichnen.

Bei den Hausherren kamen lediglich Roberto Aufiero (12 Punkte) und Mathias Kaemmerer (10) auffällig zum Zug. Noch zu erwähnen ist, dass sie mit einer völlig anderen Mannschaft angetreten sind als in der bisherigen Saison. Zudem bestand das Team aus Ü35-Spielern, die aktuell deutscher Meister sind.

Abteilungsleiter Giuseppe D'Angelo: „Wir haben von Anfang an das Tempo der Partie bestimmt. In der ersten Halbzeit hatten wir noch eine schlechte Dreierquote, was sich dann in zweiten Hälfte vor allem durch vier Dreier von Dejan Puhali komplett geändert hat. Was mich persönlich freut ist, dass das Team so langsam das umsetzt, was ich möchte.“

### Deutlicher Heimerfolg festigt Rang fünf

Mit einem 85:53-Erfolg in eigener Halle gegen die Dachau Spurs feierte die BG Illertal den dritten Sieg in Serie. Die Gäste starteten etwas besser in die Partie und lagen nach vier Minuten mit 9:5 in Front. Doch die Hausherren konterten schnell und konnten sich zwei Minuten vor Ende des ersten Viertels bis auf 20:11 absetzen.

In der 12. Spielminute betrug die Führung der Vöhlstädter erstmals zehn Punkte (26:16). Dachau kämpfte sich in der Folgezeit bis auf fünf Zähler Abstand heran (23:28). Bis zum Ende der ersten Halbzeit zogen die Hausherren das Tempo wieder an und gingen mit 41:27 in die Kabinen.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit gerieten die Gäste früh in Foulprobleme und hatten bereits nach zwei Minuten die Teamfoul-Grenze erreicht. Da die Dachauer auch gefühlt kein Scheunentor mehr trafen, setzte sich das Team von Interimscoach Giuseppe D'Angelo nach und nach weiter ab und lag in der 26. Spielminute klar mit 52:32 in Führung. Am Ende des dritten Viertels stand ein deutliches 68:36 auf der Anzeigetafel.

Das Schlussviertel war dann ein Auslaufen. Beide Teams erzielten im Schlussabschnitt je 17 Zähler und somit stand es am Ende 85:53. Bei der BGI konnten sich alle zehn Akteure in die Punktliste eintragen. Kevin Kaiser (15 Punkte), Leo Vrkas (14), Dejan Puhali (10) sowie Youngster Joshua Hauke (10) waren die auffälligsten Spieler. Bei den Gästen punktete lediglich Paul Bruch (19 Punkte) zweistellig.

Coach D'Angelo: „Es war insgesamt der beste Saisonauftakt überhaupt. Schön, dass alle Spieler punkten konnten und auch eine ansprechende Leistung gezeigt haben. Vor allem in der Defensive hat die Mannschaft noch einmal einen Schritt nach vorne gemacht und hatte lediglich 36 Punkte nach drei Vierteln zugelassen. Es war ein nie gefährdeter Sieg und bis auf die Anfangsphase hatten wir alles im Griff.“

### BG Illertal verliert knapp nach Overtime

Eine bittere Niederlage musste die BGI beim MTV 1879 München einstecken. Mit 74:71 nach Verlängerung gingen die Hausherren als Sieger vom Parkett. Die Vöhlstädter fanden zunächst besser in die Partie und konnten sich nach sieben Minuten einen 15:8-Vorsprung heraus spielen. Doch die Hausherren ließen sich nicht abschütteln und kamen zur Viertelpause wieder auf Tuchfühlung (14:16).

Nach 14 Minuten war die Begegnung beim Stand von 21:21 völlig ausgeglichen. Ein 9:1-Lauf in den letzten beiden Spielminuten vor der Halbzeit brachte den Gästen aus dem Illertal eine 39:31-Pausenführung.

Zu Beginn des dritten Viertels erwischte die BGI erneut den besseren Start und lag in der 22. Spielminute erstmals zweistellig in Führung (43:31). In der Folgezeit konterten die Münchner und gingen mit einem knappen 47:49 in den Schlussabschnitt. Beide Teams eroberten in den letzten zehn Minuten mehrmals die Führung zurück. Der auf Münchner Seite überragende Jamie Jäger schickte die Teams mit einem erfolgreichen Dreier in der vermeintlich letzten Spielminute mit einem 61:61 in die Extraschicht.

In der Overtime wechselte die Führung abermals hin und her. Dabei hatten die Gastgeber das bessere Ende für sich und entschieden die Partie mit 74:71 zu ihren Gunsten.

Für die BG Illertal punkteten Dejan Puhali (19 Punkte), Ivan Lacic (18) und Kevin Kaiser (15) zweistellig. Bei den Hausherren waren vor allem Christopher Herrmann (21 Punkte), Jamie Jäger (15) und Friedrich Rauer (14) die auffälligsten Akteure. Besagter Jamie Jäger erzielte all seine Punkte nach der Halbzeitpause und verwandelte ausschließlich Dreier.

Übergangstrainer Giuseppe D'Angelo: „Wir waren leider in den entscheidenden Sekunden nicht konzentriert genug gewesen, um dieses Spiel für uns zu entscheiden. Dieser fehlende Fokus hat uns bereits in mehreren engen Spielen den Sieg gekostet. Das heutige Spiel haben wir allerdings schon in der ersten Halbzeit verloren, weil wir zu viele einfache Punkte haben liegen lassen. So konnten wir uns nicht entscheidend absetzen.“

(Stefan Indlekofer)



# Inline Alpin

## Schnuppertraining



# Lust auf Inline Alpin?

Wenn du mindestens 5 Jahre alt bist und schon sicher auf den Inlinern stehen kannst – dann komm vorbei!!

## SCHNUPPERTRAINING

mit unseren Welt-, Europa- und Deutschen Meistern

**Wann:** Sonntag, den 04. Mai 2025  
von 10 bis ca. 12 Uhr

**Wo:** Bellenberg, Parkplatz EDEKA Oexle  
(Ulmer Str. 17)

**Kosten:** 10 Euro pro Person

**Was du brauchst:**

- Inliner
- Helm
- Hand-, Ellbogen- und Knieschoner

**Wir freuen uns auf euer Kommen!**



**Anmeldung bis spätestens 27. April 2025:**  
Tel.: 015752180619 oder E-Mail: [rogel-inline@web.de](mailto:rogel-inline@web.de)

*Bräuhaus Lepple*  
Gastlichkeit aus Tradition seit 1907



fon: 07306-62 40  
fax: 07306-92 97 03  
[www.braeuhaus-lepple@freenet.de](http://www.braeuhaus-lepple@freenet.de)  
[braeuhaus-lepple@freenet.de](mailto:braeuhaus-lepple@freenet.de)

Bräuhaus Lepple  
Inh. Ursula Lepple  
Ulmer Str. 1  
89269 Vöhringen

Mo Ruhetag  
Di-Sa ab 18 Uhr  
Mi,Do,Fr + So 11-14 & ab 18 Uhr



DIETRICH THEATER

11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLÄTZE  
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN  
PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION



TICKETS & INFOS: [WWW.DIETRICH-THEATER.DE](http://WWW.DIETRICH-THEATER.DE)  
TEL.: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)

Balmer & Degant Generalvertretung  
**Ihr Partner in Neu-Ulm**

Washingtonallee 43 • 89231 Neu-Ulm  
Telefon: 0731 970470  
[www.allianz-balmer-degant.de](http://www.allianz-balmer-degant.de)  
[balmer.degant@allianz.de](mailto:balmer.degant@allianz.de)

**NOTZ**  
Bau GmbH

- Erdarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Hofpflasterungen

Schiffahrtsweg 13  
89269 Illerzell  
Telefon 0 73 07/ 45 82  
Telefax 0 73 07/ 45 97

**Baden**  
**Spaß**  
**Saunieren**



Aktuelles und unsere  
Öffnungszeiten findest du  
auf unserer Homepage

[www.nautilla.com](http://www.nautilla.com)



aktivell



# Malteser

...weil Nähe zählt.



Fromm  
Reisen

## Fromm Reisen Vöhringen

Ob individuelle Urlaubsreisen  
oder Vereinsausflüge:  
Reisen Sie modern und bequem.  
Wir beraten Sie gerne.

Telefon: 07306 / 33 999  
Telefax: 07306 / 2494  
rb-voehringen@fromm-reisen.de  
Silcherstraße 1 - 89269 Vöhringen  
www.fromm-reisen.de



Jetzt in der  
Sportparkgaststätte  
genießen!

## HAUSGERÄTE- SERVICE

Wir reparieren alle  
Fabrikate, egal wo  
gekauft - schnell und  
zuverlässig!



Kundendienst • Reparatur • Verkauf



**EURONICS**

## Elektro Prem GmbH

89269 Vöhringen/Memmingerstraße 20  
T 07306/96170  
www.elektro-prem.de  
info@elektro-prem.de  
Wir sind für Sie da:  
MO-FR 8.30-12.00/14.00-18.00 SA 8.30-12.00

## Skisport

### Nachruf auf Falk Teuber



Fassungslos und mit schwerem Herzen nehmen wir Abschied von **Falk Teuber**, der am 14. Februar 2025 völlig unerwartet von uns gegangen ist. Sein plötzlicher Tod hinterlässt eine große Lücke – in unserer Gemeinschaft, in unserer Abteilung für Ski- und Inline-Sport und in den Herzen all jener, die ihn kannten und schätzten.

Seit den Neuwahlen am 8. November 2022 leitete Falk unsere Abteilung mit unermüdlichem Engagement, Leidenschaft und Herzblut. Doch er war weit mehr als nur ein Abteilungsleiter – er war ein geschätzter Freund, ein Vorbild und die treibende Kraft hinter vielen unserer Erfolge. Mit seinem ansteckenden Lächeln, seinem Wissen und seiner Begeisterung prägte er den Ski- und Inline-Sport in unserem Verein nachhaltig.

Ein besonderes Anliegen war ihm die Förderung des Inline-Sports, was 2018 zur Gründung unseres Inline-Rennteam führte. Mit großem Einsatz trug er dazu bei, diesen Sport weiterzuentwickeln und zahlreiche Athleten zu unterstützen. Seine eigenen sportlichen Erfolge – unter anderem in Nagold und Winnenden sowie in der Gesamtwertung Baden-Württemberg – sind Ausdruck seines Talents und seiner Hingabe.

Sein plötzlicher Abschied erfüllt uns mit tiefer Trauer. Doch in unseren Erinnerungen bleibt sein Wirken lebendig – seine Begeisterung, sein Einsatz und sein unverkennbarer Teamgeist.

**Falk, wir setzen fort, was du angefangen hast – versprochen.**

Unser tiefes Mitgefühl und unsere Gedanken sind in diesen schweren Stunden bei seiner Familie. Möge sie die Kraft finden, diesen schmerzlichen Verlust zu tragen.

Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit und werden Falks Andenken in Ehren halten.

**Danke, Falk – du wirst immer ein Teil von uns bleiben.**

*In stiller Trauer,  
Dein Ski- und Inline-Team, deine Freunde*



# Kegeln

## Vierte Mannschaft findet in Erfolgsspur zurück



**Trotz gutem Start leider verloren**  
**SC Vöhringen G4 – FV Gerlenhofen**  
**G3 2:4 (1887 : 1970)**

Zu unserem Sonntagsspiel daheim hatten wir die dritte Mannschaft aus Gerlenhofen zu Gast. Gerlenhofen ist zwar stark, aber auf den eigenen Bahnen kegelt es sich immer etwas besser. Unser Starterpaar Uwe Sprünger und Rainer Ott konnte auch tatsächlich einen knappen Vorsprung von 11 Holz herausspielen und die ersten beiden Mannschaftspunkte für uns sichern. Uwe gewann gegen Petra Hander zwei Spiele und mit 497:495 Holz hauchdünn mit nur zwei (!) Holz Vorsprung. Otti machte es gegen Rene Strobach etwas besser. Er gewann ebenfalls zwei Spiele, hatte aber am Ende neun Holz mehr.

Im Schlusspaar kegelten Sigfried Strähle und Josef Raschperger. Sigi kegelte gegen Christian Schradi gar nicht schlecht, hatte aber mit 493:538 Holz keine Chance. Josef holte gegen Christian Pescheidl ein Unentschieden und verlor ein Spiel und wurde nach 60 Schub von Hans-Peter Renz abgelöst. Aber auch Peter konnte das Ruder nicht mehr herumreißen und so ging der Mannschaftspunkt mit 404:453 Holz nach Jedisheim. Und mit 71 Löchern können wir mit 1887 Holz noch zufrieden sein.

vier Spiele und sicherte uns mit sehr guten 513:432 Holz den zweiten Mannschaftspunkt. Unser Schlusspaar Hans-Peter Renz und Sigfried Strähle machte es dann nochmal spannend. Peter konnte gegen Nico Rebmann leider kein Spiel gewinnen und gab mit 421:459 Holz den Mannschaftspunkt ab. Sigi erwischte mit Tilo Rebmann den stärksten Spieler der Fellheimer. Er gewann nur ein Spiel und hatte mit 455:520 Holz deutlich das Nachsehen. Aber mit einer Gesamtholzzahl von 1846 zu 1829 hat es am Ende doch gereicht. Super.



@SCVOEHRINGEN\_KEGELN

(Uwe Sprünger)

**Endlich wieder ein Sieg**  
**SKC78 Fellheim G1 – SC Vöhringen**  
**G4 2:4 (1829 : 1846)**

Da wir das Hinspiel gegen Fellheim mit 6:0 gewonnen hatten, wollten wir natürlich auch im Rückspiel punkten. Auswärts sind wir zwar immer schwächer, aber trotzdem sollte es klappen. Rainer Ott und Stefan Sydow begannen im Starterpaar. Otti hatte mit seinem Gegner Siegfried Theophiel keine Mühe. Obwohl er nicht so gut drauf war, konnte er alle vier Spiele gewinnen und holte mit nur 457:418 Holz den ersten Mannschaftspunkt. Stefan war Hans Schieferle weit überlegen. Auch er gewann alle



**Lotto Bosch im Kaufland**  
 Industriest. 37 • 89269 Vöhringen

- Postfiliale

- Zeitschriften

*Eine große Auswahl an E-Zigaretten und Zubehör finden Sie in unserem Geschäft „illerdampf“, Industriestraße 24 zwischen TEDI und AWG.*

- Guthabekarten vieler Anbieter  
 - Reinigungsannahme

- Briefmarken  
 - Buchbestellung

## AUTOTEILE BRIOUL

WWW.AUTOBRIOUL.DE

KFZ REPARATUREN ALLER ART  
 PKW, LKW UND MOTORRAD

### UNSER ANGEBOT

- HU UND AU
- KLIMASERVICE
- REIFENSERVICE
- KAROSSERIE UND LACK
- KUNDENDIENST NACH HERSTELLERVORGABEN

JÜRGEN REIMANN E.K.

FALKENSTRASSE 18  
 89269 VÖHRINGEN  
 TEL: 07306/919555  
 FAX: 07306/919557  
 INFO@AUTOBRIOUL.DE

MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

# JONES

BURGER FRIES DOGS

# Beykebab

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4  
 Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



Tankstelle  
 Ludwig HENKE GmbH  
 Ulmer Straße 50  
 Vöhringen



Tankstelle  
 HENKE Tankstop GmbH  
 An der Alten Ziegelei 4  
 Vöhringen-Ilertberg

## Autohaus LINDNER

WIR ERKENNEN IHRE WÜNSCHE.

FIAT FORD JEEP TRVSCO

Autohaus Lindner GmbH · Fabrikweg 2 · 89257 Illertissen  
[www.lindner-illertissen.de](http://www.lindner-illertissen.de)  
[www.wohnmobil-illertissen.de](http://www.wohnmobil-illertissen.de)

## Maschinen für Sportanlagen



SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH  
 Robert-Bosch-Straße 3  
 89269 Vöhringen  
 Tel. +49 (0) 73 06 / 96 65 - 0  
 Fax +49 (0) 73 06 / 96 65 - 10  
 info@smg-gmbh.de  
 www.smg-gmbh.de





**Moin**

Mein Name ist Viktoria Petersen, Baujahr 1974. Ich habe 30 Jahre in Hamburg gelebt und bin seit November 2024 zurück. Mit 12 Jahren habe ich das erste Mal einen Kraffraum betreten, in Bellenberg. Ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht und 2007 mein berufs begleitendes Studium absolviert – diplomierte Wellness Trainerin. Bewegung Entspannung und Ernährung sind die drei Säulen für Wohlbefinden.

In Sachen Bewegung habe ich umfangreiche Erfahrungen: Krafftraining mit Geräten, Funktionelles Training, TRX Training, Kettlebell Training, Faszien Training und natürlich Prävention- und Reha Training. Meine große Leidenschaft war und ist der Kampfsport. Ving Tsun Kung Fu, K1 Kickboxen, Boxen. Meine Neugier brachte mich 2013 zur Selbstverteidigung – Krav Maga Survival – mittlerweile habe ich den 2. Dan. Entspannung ist ein sehr wichtiges Feld, das leider in den heutigen Zeiten zu wenig Auf-

merksamkeit erhält. Mein Studium enthielt die Ausbildung zur Klassischen Massage. Die Grundausbildung habe ich seit 2007 spezialisiert – Faszien Massage, Aromatherapie, zusätzlich bin ich Kinesiologin – Touch for Health® Synthesis. In Sachen Ernährung habe ich mich spezialisiert auf Supplementierung – gezielte und ergänzende Aufnahme von Nährstoffen anstelle oder zur Ergänzung der gewöhnlichen Nahrung auf Makronährstoffe – große Nährstoffkategorien (Kohlenhydrate, Fette und Proteine) und Mikronährstoffe – kleinere Nährstoffkategorien (Vitamine und Mineralien).

Zusätzlich bin ich für den SC Vöhringen in der Geschäftsstelle tätig im Bereich Rehasport und Herzsport. Ich freue mich, dass ich im SC Vöhringen aufgenommen wurde und dass ich euch dabei unterstützen darf, mehr Wohlbefinden in euer Leben zu bringen.



**10-ER KARTEN FÜR NUR 70,00 €\***  
\*personalisiert und pro Person nur eine zu erwerben

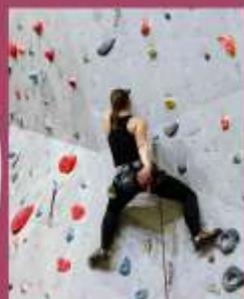
**OSTER ANGEBOT**

Aktion gültig vom 05.-20. April 2025




**KLETTERKURS ZU OSTERN VERSCHENKEN**

GLÜCKLICH FÜR SICHEN KLETTERKURS KANN IM WERT VON 30€ AN DER THEKE IM SCV-CENTER ERWORBEN WERDEN



# Turnen

## Turnerinnen und Turner im Fasching aktiv



### Fasching muss sein!

Auch wenn viele Wettkämpfe anstehen, darf so ein Faschingsturnen nicht fehlen. Vom Spinnennetz über Luftballonspiele zur Reise nach Jerusalem ... es war eine tolle Abwechslung.

(Gela Erdrich)

### Auftritte der Softgymnastik-Frauen

Der Seniorenbeauftragte der Stadt Vöhringen, Edmund Klingler, hat über unsere Übungsleiterin Ilse Schmida die Frauen der Softgymnastik zu einer Faschingsaufführung beim Seniorennachmittag am Rosenmontag eingeladen.

Die Gruppe der Tänzerinnen besteht aus etwa 15 Frauen zwischen 65 und 90 Jah-

ren. Das Motto lautete „Arabische Nächte“. Die Tänzerinnen, die sich in opulente Kostüme gehüllt hatten, verzauberten das Publikum mit einer lebendigen und farbenprächtigen Darbietung. Mit fließenden Bewegungen und eindrucksvollen Kostümen entführten sie die Gäste in eine Welt aus 1001 Nacht.

Die faszinierende Choreographie, die die Zuschauer staunen ließ, war nicht nur ein Augenschmaus, sondern auch das Ergebnis intensiver Arbeit und Hingabe. Ein großer Dank gilt der Übungsleiterin Ilse Schmida, die nicht nur die Tanzschritte mit den Teilnehmerinnen einstudiert hatte, sondern auch die Kostüme mit viel Liebe zum Detail zum Teil selbst genäht hat. Ihr Engagement und ihre Kreativität haben maßgeblich dazu beigetragen, dass diese Darbietung so erfolgreich war.

Die Gäste des Senioren-Rosenmontagballs zeigten sich begeistert von der Idee und Umsetzung, die das Thema der „Arabischen Nächte“ in einer charmanten und zugleich respektvollen Weise darstellte. Diese Darbietung haben die Tänzerinnen mit ihrer Übungsleiterin auch am Gompigen Donnerstag in der Tagespflege Weisenhorn und im Illersenio-Altenheim in Vöhringen aufgeführt. Die Bewohner dankten es mit strahlenden Augen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die mit ihrem Einsatz und ihrer Leidenschaft dazu beigetragen haben, dass diese Faschingsaufführung so ein großer Erfolg wurde.



(Christl Seidl)



## Bogenschießen

### Schnupperangebot bei der Frühjahrsmesse



**Am 8. und 9. März 2025 fand die Frühjahrsmesse mit Herz in Vöhringen statt. Im Rahmen dieser Messe, die von der Ehefrau unseres Vorsitzenden Tobias Bathray organisiert wurde, machten auch die Bogenschützen mit einem kleinen Stand auf den SC Vöhringen und die Abteilung Bogenschießen aufmerksam. Die Bogenschützen boten am Sonntag ein Schnupperschießen in der Uli-Wieland-Schule an.**

Etwa 30 Interessierte, im Alter zwischen 6 und 63 Jahren, fanden sich in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Uli-Wieland-Schule ein und konnten sich hier den Umgang mit Pfeil und Bogen erklären lassen sowie das Bogenschießen aktiv erleben und auch erste Erfolge (Pfeil geht ins Gold) erzielen.

Bogenschießen fördert die Kräftigung der Muskulatur, die Körperwahrnehmung, den Gleichgewichtssinn und die Balance. Alles Gründe, die diesen Sport für die ganze Familie attraktiv machen und vor allem ein Sport, der sich bis ins hohe Alter ausführen lässt.

Wir hoffen, wie konnten viele Interessierte von unserem tollen Sport begeistern und sehen den einen oder anderen beim regelmäßigen Training wieder.

Wer sich für das Bogenschießen interessiert, darf sich gerne bei Tobias Bathray, Handy: 0173 53 77 215 oder Waltraud Wiker, Handy: 015734386314 erkundigen. Unsere Trainingszeiten sind am Mittwoch von 18:30 Uhr bis 20 Uhr. Samstag von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr Sonntag nach Absprache.

(Waltraud Wiker) ◆

## Herzsportgruppe

### Wieder jeden Mittwoch ab dem 7. Mai



Liebe Herzsportler,

**Wir freuen uns auf die Wiederaufnahme der Herzsport-Stunden mit Ihnen. Jeden Mittwoch ab dem 07.05.2025 von 18.30 bis 19.30 Uhr im SC Vöhringen.**

Herzsport ist eine regelmäßige, ärztlich überwachte Übungsstunde, bei der gezielt auf Erkrankungen des Herzens eingegangen wird. Unter Anleitung von eigens zur Führung von Herzsportgruppen ausgebildeten Übungsleitern, Waltraud Wiker, Giu-

lia Hepner und Viktoria Petersen, wird ein an die ärztlich festgestellte Leistungsfähigkeit angepasstes Programm angeboten:

Aufwärmübungen, Gymnastik, Ausdauertraining, Koordinationstraining, leichte Spiele und Entspannungsübungen. Dabei stehen Wiederaufbau und Erhalt der körperlichen Leistungsfähigkeit wie auch Kameradschaft und Erfahrungsaustausch gleichermaßen im Vordergrund. Zur Teilnahme benötigen Sie eine gültige ärztliche Verordnung und die Kostenzusage ihrer Krankenkasse/Rentenversicherung.

Weiterhin können Sie gerne Ihre eigene Matte mitbringen, dies ist jedoch keine Voraussetzung. In jedem Fall bitte ein großes Handtuch und ein Getränk zum Sport einpacken.

Bei weiteren Fragen melden Sie sich gerne unter 07306/950020 beziehungsweise per Mail an [info@scvoehringen.de](mailto:info@scvoehringen.de)

Herzliche Grüße

Viktoria Petersen und das gesamte Herzsport-Team ◆

## Radsport

### Ludwig Schrapp – Ein wahrer Vielfahrer



**Ludwig Schrapp, ehemals langjähriger Abteilungsleiter Radsport, ist vom BRV-Vizepräsidenten Franz Barbe für seine Leistung im Radtourenfahren ausgezeichnet worden.**

Beim Verbandstag des Bayerischen Radsportverbandes (BRV) in Paulushofen gab es für Schrapp unter anderem eine Medaille für seine in 2024 gefahrenen 3.390 Wertungskilometer. Damit belegte er den ersten Platz in Bayern, wohlgermerkt insgesamt, nicht nur in der Altersklasse. Die Trainingsleistung übers Jahr liegt noch wesentlich höher.



Ludwig Schrapp (links) mit Franz Barbe

(Werner Gallbronner) ◆

# Weitere Werbepartner des SC Vöhringen



**Inge B. | Frisör**

DAMEN-, HERREN- UND KINDERFRISÖR

Telefon 07306 / 928 08 18



Wir danken der Wieland-Werke AG für die Unterstützung der Jugendarbeit

## Verteilerstellen:

in und bei allen Sportstätten - im Sportpark, in der SCV-Geschäftsstelle, in der Turnhalle Uli-Wielandschule, in der Turnhalle Grundschule Nord, im Rathaus, bei der Sparkasse, bei der VR-Bank, bei der Post/Fa. Prem, bei AXA-Versicherungen, im REWE-Markt in Vöhringen

Die nächste Ausgabe erscheint  
am 3. Mai 2025

Wir machen *fast*  
alles gerade!

---



WIR BILDEN AUS!  
BEWIRB DICH,  
GLEICH HIER!



Dr. Gentner  
& Kollegen

Kieferorthopädische  
Fachpraxis

Harderstraße 6  
D-89250 Senden  
0 73 07 – 3 15 55  
info@kfo-senden.de  
www.kfo-senden.de